

ABE: 46274

Design:

C 8

Radnummer:

C8 808 45 10

Daten:

8x18" ET45 LK5/114.3/R67.1

CMS 388/08



CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.
Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.
4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.
Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmutter dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmutter laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
10. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.

Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 8 J x 18 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 8 J x 18 H2

Genehmigungsnummer: **46274*13**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C8 808



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **46274*13**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark
- Felgengröße**
Size of the wheel
- Typ und die Ausführung**
Type and version
- Herstelldatum (Monat und Jahr)**
Date of manufacture (month and year)
- Genehmigungszeichen**
Approval identification
- Einpresstiefe**
Inset/outset
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
KÜS Technik GmbH
DE-66679 Losheim am See
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
02.02.2021
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
366-0493-05-LORD/N13



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **46274*13**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:
The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht
Annex/les of the test report
1, 3, 4, 6 - 9, 17

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.
The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.

10. Bemerkungen:
Remarks:
Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

Die Anforderungen des Artikels 31, Absätze 5, 6, 8, 9 und 12 der Richtlinie 2007/46/EG - Verkauf und Inbetriebnahme von Teilen oder Ausrüstungen, von denen ein erhebliches Risiko für das einwandfreie Funktionieren wesentlicher Systeme ausgehen kann - sind sinngemäß erfüllt.
The requirements of Article 31, paragraphs 5, 6, 8, 9 and 12 of directive 2007/46/EC - Sale and entry into service of parts or equipment which are capable of posing a significant risk to the correct functioning of essential systems - are met.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:
Siehe Prüfbericht
See test report
12. Die Genehmigung wird **erweitert**
Approval is **extended**



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **46274*13**

Approval number:

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):
Reason(s) for the extension (if applicable):

Aktualisierung des Verwendungsbereiches
Update of the range of application

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **04.03.2021**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:

Tag Aldeen Hussein Agha



Anlagen:

Enclosures:

Gemäß Inhaltsverzeichnis

According to index



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **46274*13**
Approval No.

Ausgabedatum: **30.03.2006**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **04.03.2021**
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.:

Test report(s) No.:

366-0493-05-MURD

366-0493-05-MURD/N1

366-0493-05-MURD/N2

366-0493-05-MURD/N3

366-0493-05-MURD/N4

366-0493-05-WIRD/N5

366-0493-05-WIRD/N6

366-0493-05-WIRD/N7

366-0493-05-WIRD/N8

366-0493-05-WIRD/N9

366-0493-05-WIRD/N10

366-0493-05-WIRD/N11

366-0493-05-LORD/N12

366-0493-05-LORD/N13

Datum:

Date

19.03.2006

18.05.2007

04.06.2008

28.07.2009

14.11.2013

14.07.2014

08.04.2015

13.04.2016

27.02.2017

13.10.2017

26.07.2018

27.02.2019

10.02.2020

02.02.2021

Beschreibungsbogen Nr.:

Information document No.:

C8 808

C8 808

Datum:

Date

18.03.2006

14.09.2018

Liste der Änderungen:

List of modifications:

Siehe Punkt V.4. des Prüfberichtes

See point V.4. of the test report

Datum:

Date



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **46274*13**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 46274

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **46274*13**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 46274

366-0493-05-LORD/N13

Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

68789 St. Leon-Rot

Art: Sonderrad 8 J X 18 H2

Typ: C8 808

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise

Die LM- Sonderräder können auch mit 8,0Jx18H2 gekennzeichnet sein.

Die Verwendungsbereiche wurden teilweise aktualisiert.

Es kommt eine neue Fertigungsstätte mit Kennzeichnung SFR hinzu.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis in mm / -zahl	Mitten- loch in mm	Ein- preß- tiefe in mm	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll- umf. in mm	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	SR10 Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	10/05
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	SR10 Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	SR10 Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	10/05
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	10/05
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	10/05
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	03/12
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	03/12
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	03/12
C8 808 27 13CMS	C8 808 CMS388/19CMS	ohne	108/5	65,1	27	587	2095	05/14
C8 808 27	C8 808	ohne	108/5	65,1	27	596	2065	05/14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 02.02.2021



Seite: 2 von 8

13CMS	CMS388/19CMS								
C8 808 27 13CMS	C8 808 CMS388/19CMS	ohne	108/5	65,1	27	600	2050	05/14	
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	SR13 Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	10/05	
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	SR13 Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	03/12	
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	SR13 Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	03/12	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	SR15 Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	SR15 Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	SR15 Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	10/05	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	SR15 Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	02/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	SR15 Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	SR15 Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	SR15 Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	02/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	SR15 Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	SR15 Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	03/12	
C8 808 44 60S CMS	C8 808 CMS388/6CMS	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	10/05	
C8 808 44 60S SD	C8 808 CMS388/6SD	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	03/12	
C8 808 44 60S SFR	C8 808 CMS388/6SFR	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	45	668	2217	04/10	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	45	720	2115	04/10	
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 30 98S CMS	C8 808 CMS388/20CMS	ohne	112/5	66,6	30	750	2115	05/17	
C8 808 30 98S CMS	C8 808 CMS388/20CMS	ohne	112/5	66,6	30	800	2400	08/20	
C8 808 30 98S SFR	C8 808 CMS388/20SFR	ohne	112/5	66,6	30	700	2254	05/17	
C8 808 30 98S SFR	C8 808 CMS388/20SFR	ohne	112/5	66,6	30	750	2115	05/17	
C8 808 30 98SCMS	C8 808 CMS388/20CMS	ohne	112/5	66,6	30	800	2400	08/20	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	10/05	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 02.02.2021



Seite: 3 von 8

C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	700	2181	10/05
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	10/05
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	10/05
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	03/12
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	03/12
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	03/12
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	03/12
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	03/12
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	03/12
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	03/12
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	SR17 Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	03/12
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	12/08
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	12/08
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	03/12
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	03/12
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	03/12
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	03/12
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	03/12
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	650	2254	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	03/12
C8 808 45	C8 808 CMS388/8SFR	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	03/12

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 02.02.2021



Seite: 4 von 8

10SFR									
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	10/05	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	10/05	
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	03/12	
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	03/12	
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	03/12	
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	03/12	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	10/05	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	10/05	
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	03/12	
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	03/12	
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	03/12	
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	03/12	
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	SRZ11 Ø72.6-Ø67.1	120/5	67,1	35	690	2115	03/12	
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	SRZ11 Ø72.6-Ø67.1	120/5	67,1	35	690	2115	03/12	
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12	
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12	
C8 808 35 16S CMS	C8 808 CMS388/18CMS	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/14	
C8 808 35 16S CMS	C8 808 CMS388/18CMS	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/14	
C8 808 35 16S SD	C8 808 CMS388/18SD	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/13	
C8 808 35 16S SD	C8 808 CMS388/18SD	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/13	
C8 808 35 16S SFR	C8 808 CMS388/18SFR	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12	
C8 808 35 16S SFR	C8 808 CMS388/18SFR	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12	
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12	
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12	

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller : CMS Automotive Trading GmbH

68789 St. Leon-Rot

Hersteller : CMS Automotive Trading GmbH

:

: 68789 St. Leon-Rot

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 02.02.2021



Seite: 5 von 8

Handelsmarke : C8
Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt
Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
Masse des Rades : ca. 12,7 kg

I.2. Radanschluss

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung C8 808 30 98SCMS:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: CMS	: --
Handelsmarke	: --	: C8
Radtyp	: --	: C8 808
Radausführung	: --	: C8 808 CMS388/20CMS
Radgröße	: --	: 8 J X 18 H2
Typzeichen	: KBA 46274	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET30
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 08/20
Gießereikennzeichnung	: --	: CMS w.w. SD w.w. SFR
Weitere Kennzeichnung	: --	: TS 8987 CMS388

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

Berichtart	Berichtsnummer	Datum	Technischer Dienst
Gutachten Dauerfestigkeit	12-0870-A00-V05	12.12.2017	TÜV PFALZ
Technischer Bericht	0001589874	16.11.2020	KÜS Technik GMBH

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

Für die in diesem Gutachten beschriebenen Ausführungen "ohne Verwendungsbereich" wurden keine Anbauversuche durchgeführt. Der Untersuchungsumfang soll sich an den Kriterien des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an PKW und PKW-Kombi) Ausgabe Februar 1990, Anhang I

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 02.02.2021



Seite: 6 von 8

orientieren.

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpresstiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, Vkl. S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 01.2018 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften Fahrzeugen weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

Für Fahrzeuge in diesem Gutachten, bei denen die Spurverbreiterung mehr als 2 % der serienmäßigen Spurweite beträgt, wurde die Festigkeit des Fahrwerks positiv geprüft.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 02.02.2021



Seite: 7 von 8

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	AUDI, AUDI AG, FORD, QUATTRO GmbH, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR	35	02.02.2021	liegt bei
3	AUDI, AUDI AG, QUATTRO GmbH, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S SD; C8 808 45 91S SFR	45	02.02.2021	liegt bei
4	AUDI, CHRYSLER (USA), DAIMLER, DAIMLER BENZ, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), DB, MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A., QUATTRO GmbH	C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR	35	02.02.2021	liegt bei
6	SUZUKI, TOYOTA, Toyota Motor Europe NV/SA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA	C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SFR; C8 808 45 10SFR	45	02.02.2021	liegt bei
7	HONDA	C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SFR; C8 808 45 10SFR	45	02.02.2021	liegt bei
8	NISSAN, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT	C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SFR; C8 808 45 10SFR	45	02.02.2021	liegt bei
9	HYUNDAI, Hyundai Motor Company, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE, KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, Mazda Motor Corporation, Mazda Motor Logistics Europe	C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SFR; C8 808 45 10SFR	45	02.02.2021	liegt bei

**Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 02.02.2021

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 8 von 8

17	Bayerische Motorenwerke AG, BMW, BMW AG	C8 808 30 98S CMS; C8 808 30 98S CMS; C8 808 30 98S SFR; C8 808 30 98S SFR; C8 808 30 98SCMS	30	02.02.2021	liegt bei
----	--	---	----	------------	-----------

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen

V.4. Änderungen:

Einzelheiten zum Antrag vom

Datum 02.02.2021

Es wird geändert

Verwendungsbereich der Anlagen 1,3,4,6,7,8,9,17 wurde aktualisiert.

B.Eng. Marcel Schmitt

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Losheim am See, 02.02.2021
SCM

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: Technische Unterlagen
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 02.02.2021



Seite: 1 von 1

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Bezeichnung	Unterlagen	Datum / Änderung / Datum
Gutachten Dauerfestigkeit	12-0870-A00-V05	12.12.2017
Nabenkappe	C020392	18.04.2004
Radbeschreibung	C8 808	26.01.2011 14.09.2018
Radbeschreibung Anlage	C8 808	04.12.2017
Radbeschreibung SD	C8 808	14.08.2012
Radbeschreibung SFR	C8 808	22.12.2016
Radmutter	M.12.60.28	13.11.1993
Radmutter	D000395-N66	10.12.1997
Radmutter	D000394-N36	10.12.1997
Radmutter	1912023D	21.06.2000 d/03.09.2009
Radschraube	TP2094-BB43	09.09.1999
Radschraube	TP2094-BB42	09.09.1999
Radschraube	D000344	09.09.1999
Radschraube	1714132A	08.10.2002 08.07.2004
Radschraube	TP2095-BB13	09.09.1999
Radschraube	3714T05	30.07.2007
Radteilzeichnung	J 388 007 A	30.06.2005 A/03.01.2006
Radteilzeichnung	J 388 006 A	30.06.2005 A/03.01.2006
Radteilzeichnung	J 388 008 A	30.06.2005 A/03.01.2006
Radteilzeichnung	J 388 014	17.03.2006
Radteilzeichnung	J 388 015 A	12.11.2008 A/16.03.2010
Radteilzeichnung	J 388 019 A	20.05.2014 A/22.05.2014
Radteilzeichnung	J 388 013 A	30.06.2005 A/03.01.2006
Radteilzeichnung	J 388 018 A	11.11.2013 A/07.04.2014
Radzeichnung	J 388 000 K	28.06.2005 K/06.04.2017
Radzeichnung SD BI 1/2	301-3101020	11.07.2011 b/18.11.2013
Radzeichnung SFR	301-310-1020B	12.12.2016
Technischer Bericht	0001589874	16.11.2020
Zentrierring	D000_251-E_671	26.01.1995 5/27.02.2003
Zentrierring	D000_251/1_725	25.04.1995 26.01.1996
Zentrierring	66,45mm	04.03.2009
Zentrierring	72,6-67,1-56,6	01.10.2007

§22 46274*13

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: Allgemeine Hinweise
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 02.02.2021



Seite: 1 von 1

Wuchtgewichte

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammergewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

Allgemeine Reifenhinweise

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

Ersatzrad

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, dass bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

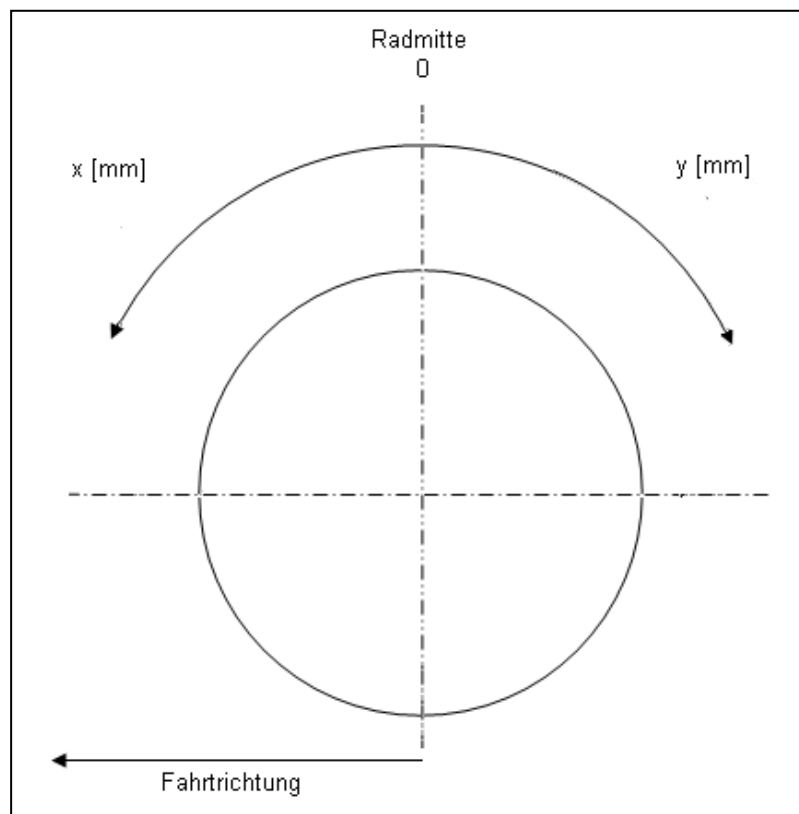
Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANHANG: Nacharbeitsprofile - Skizze Radhaus
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 02.02.2021

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 1 von 12

Fahrzeughersteller : HONDA

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 8 J X 18 H2

Einpreßtiefe (mm) : 45

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittell och in mm	Zentrierring- werkstoff	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll umf. in mm	gültig ab Fertig datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	SR12 Ø67.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	650	2254	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	SR12 Ø67.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	690	2217	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	SR12 Ø67.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	SR12 Ø67.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	690	2217	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	SR12 Ø67.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	SR12 Ø67.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	690	2217	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	SR12 Ø67.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	720	2114	03/12

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : HONDA

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 46

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 108 Nm für Typ : BE1; BE3; BE5; CL7; CL9; CM1; CM2; CN1; CN2;
CU1; CU2; CU3; CW1; CW2; CW3; FC; FK; FK1; FK2; FK3; FN1;
FN2; FN3; RD8; RD9; RE5; RE6; RE7; RU; RW
110 Nm für Typ : CG2; CL3; CL4; ZF1

Verkaufsbezeichnung: **ACCORD COUPE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CG2	e6*95/54*0049*..	147	225/40R18 88W	11A; 22M; 24C; 24D	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: **ACCORD SEDAN**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CL7	e6*2001/116*0091*..	103 - 140	225/40R18 88W	11A; 22M; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
CL9	e6*2001/116*0092*..		235/40R18 91	11A; 22L; 24J; 24M	
CN1	e6*2001/116*0096*..		245/35R18 88W	11A; 22B; 22L; 24D; 57F; 68T	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021



Seite: 2 von 12

Verkaufsbezeichnung: **ACCORD TOURER**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
CM1	e6*2001/116*0093*..	103 - 140	225/40R18 88W	11A; 22I; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;	
CM2	e6*2001/116*0094*..		235/40R18 91	11A; 22B; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 723;	
CN2	e6*2001/116*0097*..		245/35R18 88W	11A; 22B; 24D; 57F; 68T	73C; 74A; 74P	
CW1	e6*2001/116*0120*..	110 - 148	225/45R18 91		Kombi; Frontantrieb;	
CW2	e6*2001/116*0121*..		235/40R18 91	11A; 24J	10B; 11B; 11G; 11H;	
CW3	e6*2001/116*0122*..		235/45R18 94	11A; 24J	12A; 51A; 71K; 723;	
			245/40R18 93	11A; 24J	73C; 74A; 74P	

Verkaufsbezeichnung: **CIVIC 4DR, CIVIC 5DR**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FC	e11*2007/46*3633*..	88 - 134	225/40R18 88	11A; 26P	CIVIC 4DR; CIVIC 5DR;
FK	e6*2007/46*0256*..		235/40R18 91	11A; 26P	10B; 11B; 11G; 11H;
			245/35R18 88	11A; 26N; 26P	12A; 51A; 71C; 71K; 721; 723; 725; 73C; 74A; 74P; 77E

Verkaufsbezeichnung: **CIVIC 5DR, CIVIC TOURER**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FK1	e11*2001/116*0255*..	73 - 110	215/40R18 89	11A; 26P	ab
FK2	e11*2001/116*0256*..		225/35R18 87W	11A; 26P; 5ET	e11*2001/116*0255*07;
FK3	e11*2001/116*0257*..		225/40R18 88W	11A; 26P	ab
			235/35R18 90	11A; 245; 26B; 26N; 27I	e11*2001/116*0256*07; ab
			235/40R18 91	11A; 245; 26B; 26N; 27I	e11*2001/116*0257*06; CIVIC TOURER; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 77E
FK1	e11*2001/116*0255*..	61 - 103	215/40R18 85W	5EG; 51J	nur bis
FK2	e11*2001/116*0256*..		215/40R18 89	51J	e11*2001/116*0255*06;
FK3	e11*2001/116*0257*..		225/40R18 88		nur bis
			235/40R18 91	11A; 22I; 24J; 24M	e11*2001/116*0256*06; nur bis e11*2001/116*0257*05; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 77E

Verkaufsbezeichnung: **CR-V**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RW	e6*2007/46*0265*..	107 - 142	235/60R18 103	12N	Allradantrieb;
			245/55R18 103	11A; 12A; 245	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76O; 77E

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021



Seite: 3 von 12

Verkaufsbezeichnung: **CR-Z**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
ZF1	e11*2007/46*0100*..	84 - 89	215/40R18 85	11A; 21P	2-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P
			225/35R18 83	11A; 21P; 245	

Verkaufsbezeichnung: **HONDA ACCORD**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CL3 CL4	e11*98/14*0165*.. e11*98/14*0166*..	113	225/35R18 87	11A; 21B; 22B; 24C; 24D	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
CU1 CU2 CU3	e6*2001/116*0113*.. e6*2001/116*0114*.. e6*2001/116*0115*..	110 - 148	225/45R18 91 235/40R18 91 235/45R18 94 245/40R18 93	 11A; 24J; 24M 11A; 24J; 24M 11A; 24J; 24M	Stufenheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: **HONDA CIVIC 3DR**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FN1 FN3	e11*2001/116*0297*.. e11*2001/116*0298*..	103	215/40R18 85W 215/40R18 89 225/40R18 88 235/40R18 91	11A; 21P; 22I; 24M; 5EG; 51J 11A; 21P; 22I; 24M; 51J 11A; 21B; 22I; 24M 11A; 21B; 22B; 24D; 24J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P
FN2	e11*2001/116*0306*..	148	215/40R18 85W 225/40R18 88 235/40R18 91	11A; 21P; 22I; 24M; 51J 11A; 21B; 22I; 24M 11A; 21B; 22B; 24D; 24J	

Verkaufsbezeichnung: **HONDA CR-V**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RD8	e11*98/14*0190*..	110	225/45R18 95 235/45R18 94 245/40R18 93 245/45R18 96	11A; 22B; 24J; 24M 11A; 22B; 24J; 24M 11A; 22B; 24C; 24M 11A; 22B; 24C; 24M	nur bis e11*98/14*0190*01; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
RD8	e11*98/14*0190*..	110	235/45R18 94 245/45R18 96	11A; 22I 11A; 22I; 24J; 24M	ab e11*98/14*0190*02; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
RD9	e11*2001/116*0234*..	103	235/45R18 94 245/45R18 96	11A; 22I 11A; 22I; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021



Seite: 4 von 12

Verkaufsbezeichnung: **HONDA CR-V**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RE5	e11*2001/116*0301*..	103 - 122	225/60R18 100		bis
RE6	e11*2001/116*0302*..		235/50R18 97	11A; 24J	e11*2001/116*0301*05;
RE7	e11*2001/116*0322*..		235/55R18 100	11A; 24J	bis
			255/45R18 99	11A; 24J	e11*2001/116*0302*05; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 76O
RE5	e11*2001/116*0301*..	88 - 118	225/60R18 100		ab
RE6	e11*2001/116*0302*..				e11*2001/116*0301*06; ab e11*2001/116*0302*06; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 76O

Verkaufsbezeichnung: **HONDA FR-V**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
BE1	e6*2001/116*0099*..	92 - 110	215/40R18 85	5EG	10B; 11B; 11G; 11H;	
BE3	e6*2001/116*0100*..		215/40R18 89		12A; 51A; 71K; 723;	
BE5	e6*2001/116*0104*..		225/40R18 88	5FE	73C; 74A; 74P	
			225/40R18 92			

Verkaufsbezeichnung: **HR-V**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RU	e6*2007/46*0158*..	88 - 134	215/45R18 89	11A; 26P	Frontantrieb;
			225/45R18 91	11A; 24J; 248; 26P	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/40R18 91	11A; 24J; 248; 26B; 26N	12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 77E
			235/45R18 94	11A; 24J; 248; 26B; 26N	
			245/40R18 93	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27I	
			245/45R18 96	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27I	

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüflingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 5 von 12

- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Auflagen zu Reifen" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12N) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 11 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 21B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21P) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22B) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22I) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22L) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22M) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 6 von 12

- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.

**Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274**

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 7 von 12

- 57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.
- 5EG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1030kg.
- 5ET) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1090kg.
- 5FE) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1120kg.
- 68T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	225/40R18
Hinterachse:	245/35R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76O) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind. Optionale Bremsen können einen größeren Mindestdurchmesser erfordern.

**Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274**

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 8 von 12

- 77E) Das indirekte Reifendruckkontrollsystem ist zu kalibrieren. Es ist dafür den Ausführungen der Bedienungsanleitung Folge zu leisten.

§22 46274*13

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 9 von 12

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HONDA
Fahrzeugtyp: FC
Genehm.Nr.: e11*2007/46*3633*..
Handelsbez.: CIVIC 4DR, CIVIC 5DR

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 250	y = 300	VA
26B	x = 300	y = 350	VA
27I	x = 200	y = 250	HA
27B	x = 250	y = 300	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 300	y = 350	8	VA
26J	x = 300	y = 350	25	VA
27H	x = 250	y = 300	8	HA
27F	x = 250	y = 300	15	HA

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021



Seite: 10 von 12

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HONDA
Fahrzeugtyp: FK1
Genehm.Nr.: e11*2001/116*0255*..
Handelsbez.: CIVIC 5DR, CIVIC TOURER

Variante(n): ab e11*2001/116*0255*07, ab e11*2001/116*0256*07, ab e11*2001/116*0257*06,
Frontantrieb, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 195	y = 320	VA
26B	x = 245	y = 370	VA
27I	x = 245	y = 360	HA
27B	x = 295	y = 410	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 245	y = 370	8	VA
26J	x = 245	y = 370	27	VA
27H	x = 295	y = 410	8	HA
27F	x = 295	y = 410	30	HA

§22 46274*13

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 11 von 12

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HONDA
Fahrzeugtyp: FK
Genehm.Nr.: e6*2007/46*0256*..
Handelsbez.: CIVIC 4DR, CIVIC 5DR

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 250	y = 300	VA
26B	x = 300	y = 350	VA
27I	x = 200	y = 250	HA
27B	x = 250	y = 300	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 300	y = 350	8	VA
26J	x = 300	y = 350	25	VA
27H	x = 250	y = 300	8	HA
27F	x = 250	y = 300	15	HA

§22 46274*13

Gutachten 366-0493-05-LORD/N13
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 7

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 02.02.2021



Seite: 12 von 12

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HONDA
Fahrzeugtyp: RU
Genehm.Nr.: e6*2007/46*0158*..
Handelsbez.: HR-V

Variante(n):

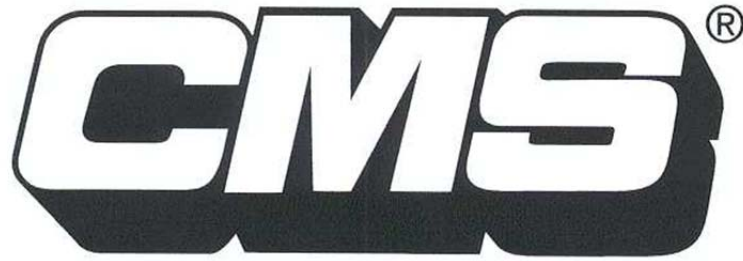
Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 300	y = 300	VA
27I	x = 225	y = 250	HA
27B	x = 275	y = 300	HA
26P	x = 250	y = 250	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 300	y = 300	8	VA
26J	x = 300	y = 300	25	VA
27H	x = 275	y = 300	8	HA
27F	x = 275	y = 300	15	HA

§22 46274*13



ABE: 46274

Design:

C 8

Radnummer:

C8 808 45 10

Daten:

8x18" ET45 LK5/114.3/R67.1

CMS 388/08



CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.
Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.
4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.
Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmutter dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmutter laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
10. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.

Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 8 J x 18 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 8 J x 18 H2

Genehmigungsnummer: **46274*14**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C8 808



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **46274*14**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark
- Felgengröße**
Size of the wheel
- Typ und die Ausführung**
Type and version
- Herstelldatum (Monat und Jahr)**
Date of manufacture (month and year)
- Genehmigungszeichen**
Approval identification
- Einpresstiefe**
Inset/outset
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
KÜS Technik GmbH
DE-66679 Losheim am See
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
10.09.2021
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
366-0493-05-LORD/N14



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **46274*14**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:
The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht
Annex/les of the test report
2 - 6, 8, 9, 13, 14

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.
The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.

10. Bemerkungen:
Remarks:
Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

Die Anforderungen des Artikels 31, Absätze 5, 6, 8, 9 und 12 der Richtlinie 2007/46/EG - Verkauf und Inbetriebnahme von Teilen oder Ausrüstungen, von denen ein erhebliches Risiko für das einwandfreie Funktionieren wesentlicher Systeme ausgehen kann - sind sinngemäß erfüllt.
The requirements of Article 31, paragraphs 5, 6, 8, 9 and 12 of directive 2007/46/EC - Sale and entry into service of parts or equipment which are capable of posing a significant risk to the correct functioning of essential systems - are met.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:
Siehe Prüfbericht
See test report
12. Die Genehmigung wird **erweitert**
Approval is **extended**



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **46274*14**

Approval number:

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):
Reason(s) for the extension (if applicable):

Aktualisierung des Verwendungsbereiches
Update of the range of application

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **20.09.2021**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:

Nino Pommerencke



Anlagen:

Enclosures:

Gemäß Inhaltsverzeichnis

According to index



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **46274*14**
Approval No.

Ausgabedatum: **30.03.2006**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **20.09.2021**
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.:

Test report(s) No.:

366-0493-05-MURD

366-0493-05-MURD/N1

366-0493-05-MURD/N2

366-0493-05-MURD/N3

366-0493-05-MURD/N4

366-0493-05-WIRD/N5

366-0493-05-WIRD/N6

366-0493-05-WIRD/N7

366-0493-05-WIRD/N8

366-0493-05-WIRD/N9

366-0493-05-WIRD/N10

366-0493-05-WIRD/N11

366-0493-05-LORD/N12

366-0493-05-LORD/N13

366-0493-05-LORD/N14

Datum:

Date

19.03.2006

18.05.2007

04.06.2008

28.07.2009

14.11.2013

14.07.2014

08.04.2015

13.04.2016

27.02.2017

13.10.2017

26.07.2018

27.02.2019

10.02.2020

02.02.2021

10.09.2021

Beschreibungsbogen Nr.:

Information document No.:

C8 808

C8 808

Datum:

Date

18.03.2006

14.09.2018

Liste der Änderungen:

List of modifications:

Siehe Punkt V.4. des Prüfberichtes

See point V.4. of the test report

Datum:

Date



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **46274*14**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 46274

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **46274*14**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 46274

366-0493-05-LORD/N14

Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

68789 St. Leon-Rot

Art: Sonderrad 8 J X 18 H2

Typ: C8 808

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise

Die LM- Sonderräder können auch mit 8,0Jx18H2 gekennzeichnet sein.
Die Verwendungsbereiche wurden teilweise aktualisiert.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis in mm / -zahl	Mitten- loch in mm	Ein- preß- tiefe in mm	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll- umf. in mm	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	10/05
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	10/05
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	10/05
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	10/05
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	03/12
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	03/12
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	03/12
C8 808 27 13CMS	C8 808 CMS388/19CMS	ohne	108/5	65,1	27	587	2095	05/14
C8 808 27	C8 808	ohne	108/5	65,1	27	596	2065	05/14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 10.09.2021



Seite: 2 von 8

13CMS	CMS388/19CMS								
C8 808 27 13CMS	C8 808 CMS388/19CMS	ohne	108/5	65,1	27	600	2050	05/14	
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	10/05	
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	600	2217	03/12	
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	03/12	
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	03/12	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	10/05	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	02/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	02/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	03/12	
C8 808 44 60S CMS	C8 808 CMS388/6CMS	ohne	112/5	57,1	44	690	2217	10/05	
C8 808 44 60S CMS	C8 808 CMS388/6CMS	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	10/05	
C8 808 44 60S SD	C8 808 CMS388/6SD	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	03/12	
C8 808 44 60S SFR	C8 808 CMS388/6SFR	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	668	2217	04/10	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	720	2115	04/10	
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 30 98S CMS	C8 808 CMS388/20CMS	ohne	112/5	66,6	30	750	2115	05/17	
C8 808 30 98S CMS	C8 808 CMS388/20CMS	ohne	112/5	66,6	30	800	2400	08/20	
C8 808 30 98S SFR	C8 808 CMS388/20SFR	ohne	112/5	66,6	30	700	2254	05/17	
C8 808 30 98S SFR	C8 808 CMS388/20SFR	ohne	112/5	66,6	30	750	2115	05/17	
C8 808 30 98SCMS	C8 808 CMS388/20CMS	ohne	112/5	66,6	30	800	2400	08/20	
C8 808 35	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	10/05	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 10.09.2021



Seite: 3 von 8

09CMS									
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	700	2181	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	10/05	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	ohne	112/5	66,6	45	691	2217	12/08	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	12/08	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	12/08	
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	03/12	
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	03/12	
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	10/05	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	10/05	
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	03/12	
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	03/12	
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	650	2254	10/05	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	10/05	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	10/05	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
 Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
 Stand: 10.09.2021



Seite: 4 von 8

C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	03/12
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	Ø72.6-Ø67.1	120/5	67,1	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	Ø72.6-Ø67.1	120/5	67,1	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16S CMS	C8 808 CMS388/18CMS	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/14
C8 808 35 16S CMS	C8 808 CMS388/18CMS	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/14
C8 808 35 16S SD	C8 808 CMS388/18SD	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/13
C8 808 35 16S SD	C8 808 CMS388/18SD	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/13
C8 808 35 16S SFR	C8 808 CMS388/18SFR	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12
C8 808 35 16S SFR	C8 808 CMS388/18SFR	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 10.09.2021



Seite: 5 von 8

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller : CMS Automotive Trading GmbH
68789 St. Leon-Rot
Hersteller : CMS Automotive Trading GmbH
:
: 68789 St. Leon-Rot
Handelsmarke : C8
Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt
Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
Masse des Rades : ca. 12,7 kg

I.2. Radanschluss

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung C8 808 45 07SD:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: CMS	: --
Handelsmarke	: --	: C8
Radtyp	: --	: C8 808
Radausführung	: --	: C8 808 CMS388/13SD
Radgröße	: --	: 8 J X 18 H2
Typzeichen	: KBA 46274	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET45
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 03/12
Gießereikennzeichnung	: --	: CMS w.w. SD w.w. SFR
Weitere Kennzeichnung	: --	: TS 8987 CMS388

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

Berichtart	Berichtsnummer	Datum	Technischer Dienst
Gutachten Dauerfestigkeit	12-0870-A00-V05	12.12.2017	TÜV PFALZ
Technischer Bericht	0001589874	16.11.2020	KÜS Technik GMBH

**Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 10.09.2021



Seite: 6 von 8

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

Für die in diesem Gutachten beschriebenen Ausführungen "ohne Verwendungsbereich" wurden keine Anbauversuche durchgeführt. Der Untersuchungsumfang soll sich an den Kriterien des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an PKW und PKW-Kombi) Ausgabe Februar 1990, Anhang I orientieren.

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpresstiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, Vkl. S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 12.2020 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften Fahrzeugen weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

Für Fahrzeuge in diesem Gutachten, bei denen die Spurverbreiterung mehr als 2 % der serienmäßigen Spurweite beträgt, wurde die Festigkeit des Fahrwerks positiv geprüft.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.

- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 10.09.2021



Seite: 7 von 8

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
2	AUDI, AUDI AG, QUATTRO GmbH, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C8 808 44 60S CMS; C8 808 44 60S CMS; C8 808 44 60S SD; C8 808 44 60S SFR	44	10.09.2021	liegt bei
3	AUDI, AUDI AG, QUATTRO GmbH, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S SD; C8 808 45 91S SFR	45	10.09.2021	liegt bei
4	AUDI, CHRYSLER (USA), DAIMLER, DAIMLER BENZ, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), DB, MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A., QUATTRO GmbH	C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR	35	10.09.2021	liegt bei
5	AUDI, DAIMLER, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), DB, MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ	C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S SD; C8 808 45 91S SD; C8 808 45 91S SFR; C8 808 45 91S SFR	45	10.09.2021	liegt bei
6	SUZUKI, TOYOTA, Toyota Motor Europe NV/SA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA	C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SFR; C8 808 45 10SFR	45	10.09.2021	liegt bei
8	NISSAN, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT	C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SFR; C8 808 45 10SFR	45	10.09.2021	liegt bei
9	HYUNDAI, HYUNDAI Assan Otomotiv Sanayi, Hyundai Motor Company, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE, KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, Mazda Motor Corporation, Mazda Motor Logistics Europe	C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SFR; C8 808 45 10SFR	45	10.09.2021	liegt bei

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 10.09.2021

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 8 von 8

13	FORD, JAGUAR, Jaguar Land Rover Limited, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB), LAND ROVER (GB), VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION	C8 808 45 07CMS; C8 808 45 07CMS; C8 808 45 07SD; C8 808 45 07SD; C8 808 45 07SFR; C8 808 45 07SFR	45	10.09.2021	liegt bei
14	CITROEN, PEUGEOT, PEUGEOT CITROEN AUTOMOBILES, PSA Automobiles SA, TOYOTA, VOLVO	C8 808 45 07CMS; C8 808 45 07SD; C8 808 45 07SD; C8 808 45 07SFR	45	10.09.2021	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen

V.4. Änderungen:

Einzelheiten zum Antrag vom

Datum 10.09.2021

Es wird geändert

Verwendungsbereich der Anlagen 2,3,4,5,6,8,9,13,14 wurde aktualisiert.

B.Eng. Marcel Schmitt

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Losheim am See, 10.09.2021
SCM

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: Technische Unterlagen
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 10.09.2021



Seite: 1 von 1

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Bezeichnung	Unterlagen	Datum / Änderung / Datum
Gutachten Dauerfestigkeit	12-0870-A00-V05	12.12.2017
Nabenkappe	C020392	18.04.2004
Radbeschreibung	C8 808	26.01.2011 14.09.2018
Radbeschreibung Anlage	C8 808	04.12.2017
Radbeschreibung SD	C8 808	14.08.2012
Radbeschreibung SFR	C8 808	22.12.2016
Radmutter	M.12.60.28	13.11.1993
Radmutter	D000395-N66	10.12.1997
Radmutter	D000394-N36	10.12.1997
Radmutter	1912023D	21.06.2000 d/03.09.2009
Radschraube	TP2094-BB43	09.09.1999
Radschraube	TP2094-BB42	09.09.1999
Radschraube	D000344	09.09.1999
Radschraube	1714132A	08.10.2002 08.07.2004
Radschraube	TP2095-BB13	09.09.1999
Radschraube	3714T05	30.07.2007
Radteilzeichnung	J 388 007 A	30.06.2005 A/03.01.2006
Radteilzeichnung	J 388 006 A	30.06.2005 A/03.01.2006
Radteilzeichnung	J 388 008 A	30.06.2005 A/03.01.2006
Radteilzeichnung	J 388 014	17.03.2006
Radteilzeichnung	J 388 015 A	12.11.2008 A/16.03.2010
Radteilzeichnung	J 388 019 A	20.05.2014 A/22.05.2014
Radteilzeichnung	J 388 013 A	30.06.2005 A/03.01.2006
Radteilzeichnung	J 388 018 A	11.11.2013 A/07.04.2014
Radzeichnung	J 388 000 K	28.06.2005 K/06.04.2017
Radzeichnung	J 388 000-L	28.06.2005 L/02.06.2021
Radzeichnung SD BI 1/2	301-3101020	11.07.2011 b/18.11.2013
Radzeichnung SFR	301-310-1020B	12.12.2016
Technischer Bericht	0001589874	16.11.2020
Zentrierring	D000_251-E_671	26.01.1995 5/27.02.2003
Zentrierring	D000_251/1_725	25.04.1995 26.01.1996
Zentrierring	66,45mm	04.03.2009
Zentrierring	72,6-67,1-56,6	01.10.2007
Zentrierringe	Übersicht	17.02.2021

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: Allgemeine Hinweise
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 10.09.2021



Seite: 1 von 1

Wuchtgewichte

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammergewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

Allgemeine Reifenhinweise

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

Ersatzrad

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, dass bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANHANG: Nacharbeitsprofile - Skizze Radhaus
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

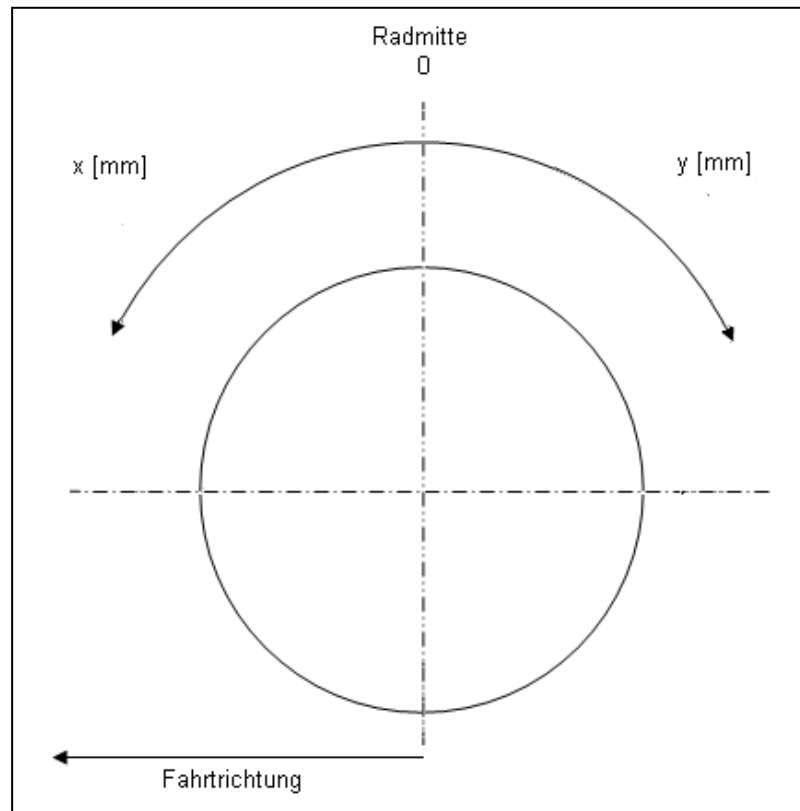
Radtyp: C8 808
Stand: 10.09.2021

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 1 von 1

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 1 von 43

Fahrzeughersteller : HYUNDAI, HYUNDAI Assan Otomotiv Sanayi, Hyundai Motor Company, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE, KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, Mazda Motor Corporation, Mazda Motor Logistics Europe

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 8 J X 18 H2

Einpreßtiefe (mm) : 45

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittell och in mm	Zentrierring- werkstoff	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll- umf. in mm	gültig ab Fertig- datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	ohne	67,1		680	2254	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	ohne	67,1		720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	ohne	67,1		680	2254	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	ohne	67,1		720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	ohne	67,1		680	2254	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	ohne	67,1		720	2114	03/12

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : HYUNDAI, HYUNDAI Assan Otomotiv Sanayi, Hyundai Motor Company, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad, für Typ : PDE; (Kegelbund)

Zubehör : Z 75

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad, für Typ : VF; JC-HME; OSE; BC3; FE; FS; AE; NX4e; JC; MD; FD; FDH; TL; TLE; OS; GDH; GDH-HME; TLE-HME; YN; PDE

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : FD; FDH; TL; TLE; TLE-HME
107 Nm für Typ : AE; FS; GDH; GDH-HME; MD; VF; YN
110 Nm für Typ : JC; JC-HME; NX4e
120 Nm für Typ : BC3; FE; PDE
127 Nm für Typ : OS; OSE; PDE

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 2 von 43

Verkaufsbezeichnung: **ELANTRA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
MD	e4*2007/46*0254*..	94 - 97	225/35R18 87	11A; 24J; 248; 26P; 27H; 27I	Stufenheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74H
			225/40R18 88	11A; 24J; 248; 26P; 27H; 27I	
			245/35R18 88	11A; 24M; 241; 246; 26B; 26N; 27B; 27H; 570	
		97	215/40R18 85	11A; 245	
			235/35R18 86	11A; 241; 246; 248; 26N; 26P; 27H; 27I	

Verkaufsbezeichnung: **Ioniq**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AE	e4*2007/46*1157*..	25 - 100	215/40R18 89	11A; 248; 26B; 26J; 27F	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74H
			225/40R18 88	11A; 24M; 245; 26B; 26J; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **IX20**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JC	e4*2007/46*0207*..	57 - 94	215/40R18 89	11A; 21P; 24J; 248	Schrägheck 4-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74H
JC-HME	e4*2007/46*0223*..		225/35R18 87	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	
	e13*2007/46*1605*..		225/40R18 88	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **i20, i20N, Bayon**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
BC3	e5*2007/46*0121*..	150	215/40R18 85	11A; 246; 248; 26P; 27H	i20N; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			225/35R18 87	11A; 24J; 24M; 26N; 26P; 27H	
			225/40R18 88	11A; 24J; 24M; 26N; 26P; 27H	
			235/35R18 86	11A; 24J; 244; 247; 26B; 26N; 27F	
			245/35R18 88	11A; 242; 244; 245; 247; 26B; 26J; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **i30**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GDH	e11*2007/46*0337*..	66 - 100	215/40R18 89	11A; 248	Kombi; Schrägheck; 3-türig; 5-türig;
GDH-HME	e11*2007/46*0338*..	66 - 137	225/35R18 87	11A; 248	
	e13*2007/46*1604*..		225/40R18 88	11A; 248	Frontantrieb;
			235/35R18 86W	11A; 24J; 248; 5EM	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/40R18 91	11A; 22M; 24J; 248; 26P	12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74H

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 3 von 43

Verkaufsbezeichnung: **i30, i30CW**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FD FDH	e11*2001/116*0313*.. e11*2001/116*0343*..	66 -105	215/40R18 89	11A; 24J; 24M	i 30CW (Kombi); Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74H
FD FDH	e11*2001/116*0313*.. e11*2001/116*0343*..	66 -105	215/40R18 89 225/40R18 88	11A; 22M; 24J; 24M 11A; 21P; 22M; 24J; 24M	Nicht i 30CW (Kombi); Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74H
		77 -105	215/40R18 85	11A; 22M; 24J; 24M; 5EG	

Verkaufsbezeichnung: **i30, i30N**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
PDE	e11*2007/46*3807*.. e5*2007/46*1075*..	184	225/40R18 91 235/35R18 90 235/40R18 91 245/35R18 92 245/40R18 93	11A; 246; 248; 26B; 26J 11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27H 11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27H 11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27H	i30N; i30N Fastback; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76O
		184 -206	225/40R18 M+S	11A; 246; 248; 26B; 26J; 52J	
PDE	e11*2007/46*3807*.. e5*2007/46*1075*..	70 -118	215/40R18 89 225/40R18 88 235/35R18 86 245/35R18 88	11A; 26P 11A; 24J; 248; 26N; 26P; 27H 11A; 24J; 248; 26N; 26P; 27H 11A; 24J; 24M; 26B; 26J; 27H	i30 Fastback; Kombilimousine; Schrägheck; 5-türig; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 723; 725; 73C; 74A; 74H

Verkaufsbezeichnung: **i40**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
VF	e4*2007/46*0263*.. e4*2007/46*0264*..	85 -131	215/45R18 93 225/40R18 92 225/45R18 95 235/40R18 91 245/35R18 92	 11A; 26P; 67Q 11A; 248; 26P; 27H	Kombi; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74H

Verkaufsbezeichnung: **Kona, Kauai**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
OS OSE	e4*2007/46*1259*.. e4*2007/46*1522*..	26 -28	225/40R18 88 225/45R18 91 235/40R18 91 235/45R18 94 245/40R18 93 245/45R18 96	 11A; 245; 248; 26P 11A; 245; 248; 26P 11A; 24J; 248; 26N; 26P 11A; 24J; 248; 26N; 26P	KONA EV; Frontantrieb; Höchste Dreißig- Minuten-Leistung; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 4 von 43

Verkaufsbezeichnung: **Kona, Kauai**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
OS	e4*2007/46*1259*..	77 - 146	225/40R18 88		KONA; nicht KONA EV; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			225/45R18 91		
			235/40R18 91	11A; 245; 248; 26P	
			235/45R18 94	11A; 245; 248; 26P	
			245/40R18 93	11A; 24J; 248; 26N; 26P	
			245/45R18 96	11A; 24J; 248; 26N; 26P	

Verkaufsbezeichnung: **NEXO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FE	e9*2007/46*6592*..	32	225/55R18 98	11A; 26P	Wasserstoffbetrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: **TUCSON, ix35**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
NX4e	e5*2018/858*00001*..	85 - 132	225/55R18 98		Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76O
			225/60R18 100		
			235/50R18 97	11A; 246; 248	
			235/55R18 100	11A; 246; 248	
			245/50R18 100	11A; 24J; 248; 26P	
			245/55R18 103	11A; 24J; 248; 26P	

Verkaufsbezeichnung: **TUCSON, IX35**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
TL	e11*2007/46*2711*..	85 - 136	225/50R18 95	11A; 245; 248; 54A	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 723; 725; 73C; 74A; 74H
TLE	e11*2007/46*2724*..		225/55R18 98	11A; 245; 248	
TLE-HME	e5*2007/46*1076*.. e13*2007/46*1612*..				

Verkaufsbezeichnung: **VELOSTER**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FS	e11*2007/46*0194*..	97 - 137	215/40R18 85	11A; 27H	Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74H
			225/35R18 87	11A; 27H	
			235/35R18 86	11A; 246; 248; 27H	

Verkaufsbezeichnung: **VENGA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
YN	e4*2007/46*0130*..	55 - 94	215/40R18 89	11A; 245; 248	Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A
	e4*2007/46*0131*..		225/40R18 88	11A; 24J; 248	
YNS	e4*2007/46*0261*..		235/35R18 90	11A; 22I; 24M; 241; 246	
	e4*2007/46*0262*..		235/40R18 91	11A; 22I; 24M; 241; 246	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 5 von 43

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : KIA

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad,
für Typ : DE (Kegelbund)

Zubehör : Z 75

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad,
für Typ : PSEV; AM; TF; SK3; DE; PS; JF

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 105 Nm für Typ : AM
107 Nm für Typ : SK3
108 Nm für Typ : PS; PSEV; TF
110 Nm für Typ : JF
120 Nm für Typ : DE

Verkaufsbezeichnung: Niro

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DE	e4*2007/46*1139*..	77	215/45R18 89	11A; 26P	Frontantrieb;
			225/40R18 88	11A; 26P	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/45R18 91	11A; 26P	12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A
DE	e4*2007/46*1139*..	27 - 29	215/45R18 89	11A; 26P	Frontantrieb;
			225/45R18 91	11A; 26P	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/45R18 94	11A; 248; 26P; 27H	12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: Optima

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JF	e4*2007/46*1018*..	99 - 126	225/45R18 91	11A; 245; 26P	Kombi; Limousine;
		99 - 180	225/45R18 91W	11A; 245; 26P	Frontantrieb;
			235/45R18 94	11A; 245; 248; 26P	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: OPTIMA

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
TF	e4*2007/46*0255*..	100 - 121	225/40R18 92		Limousine; Stufenheck;
			225/45R18 91		Frontantrieb;
			235/40R18 91		10B; 11B; 11G; 11H;
			235/45R18 94		12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: Soul

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
PS	e4*2007/46*0825*..	24 - 113	215/45R18 89	11A; 245; 248	Ohne
PSEV	e9*2007/46*6160*..		225/40R18 88	11A; 24J; 248	Radhausverbreiter.
			225/45R18 91	11A; 24J; 248	Serie; Frontantrieb;
			235/40R18 91	11A; 24J; 248; 26P	10B; 11B; 11G; 11H;
			245/40R18 93	11A; 241; 244; 246; 247; 26N; 26P; 27H	12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 6 von 43

Verkaufsbezeichnung: **Soul**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
PS	e4*2007/46*0825*..	91 - 113	215/45R18 89		nur mit Radabdeckung Serie; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A
			225/40R18 88		
			225/45R18 91		
			235/40R18 91	11A; 248; 26P	
			245/40R18 93	11A; 248; 26N; 26P; 27H	

Verkaufsbezeichnung: **SOUL**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AM	e4*2001/116*0139*.., e4*2007/46*0133*..	85 - 103	215/40R18 89	51J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A
			215/45R18 89	51J	
			225/40R18 88	11A; 24J; 248	
			225/45R18	11A; 24J; 248; 51G	
			235/40R18 91	11A; 24J; 248	
			245/35R18 88	11A; 24J; 248	
SK3	e4*2007/46*1365*..	27 - 29	245/40R18 93	11A; 24J; 248	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			215/45R18 89		
			225/45R18 91	11A; 245	
			235/45R18 94	11A; 24J; 248; 26P	
			245/40R18 93	11A; 24J; 248; 26P; 27H	
			245/45R18 96	11A; 24J; 248; 26P; 27H	

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : KIA MOTORS (SK)

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : RP
107 Nm für Typ : JD; YNS
108 Nm für Typ : ED
120 Nm für Typ : CD

Verkaufsbezeichnung: **Carens, Rondo**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RP	e4*2007/46*0633*..	85 - 130	215/45R18 93		Kombi; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A
			225/40R18 91	11A; 24J; 248; 27H	
			225/45R18 91	11A; 24J; 248; 27H	
			235/35R18 90	11A; 24J; 248; 27H	
			235/40R18 91	11A; 24J; 248; 26P; 27H	
			235/45R18 94	11A; 24J; 248; 26P; 27H	
			245/35R18 92	11A; 24J; 24M; 26P; 27F	
			245/40R18 93	11A; 24J; 24M; 26P; 27F	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 7 von 43

Verkaufsbezeichnung: **CEE'D**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
ED	e4*2001/116*0121*..	66 - 106	215/40R18 85	11A; 24J; 24M; 5EG	Pro Cee'd (2-türig Schrägheck); Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 835
			215/40R18 89	11A; 24J; 24M	
			225/40R18 88	11A; 22M; 24J; 24M	
ED	e4*2001/116*0121*.., e4*2007/46*0132*..	66 - 106	215/40R18 89	11A; 22M; 24J; 24M	Sporty wagon (Kombi); Cee'd (4-türig Schrägheck); Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 835
			225/40R18 88	11A; 22M; 24J; 24M	
		77 - 106	215/40R18 85	11A; 22M; 24J; 24M; 5EG	
JD	e4*2007/46*0496*.., e4*2007/46*0497*..	66 - 99	215/40R18 89	11A; 246; 248; 26N; 26P; 27H	Kombi; Van; Schrägheck; 3-türig; 5-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A
			225/35R18 87	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27F	
		66 - 150	225/40R18 88	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27F	
			235/35R18 86	11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27F	
			235/40R18 91	11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **Ceed, ProCeed, Xceed**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CD	e4*2007/46*1299*..	77 - 150	235/45R18 94		Xceed; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
CD	e4*2007/46*1299*..	73 - 103	215/40R18 89	11A; 24J; 248; 26B; 26N	CEED; PRO CEED; PRO CEED GT; nicht Xceed; Kombi; Schräghecklimousine; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
		73 - 150	225/40R18 88	11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27H	
			235/35R18 86W	11A; 24J; 24M; 26B; 26J; 27H	

Verkaufsbezeichnung: **VENGA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
YN	e4*2007/46*0130*.. e4*2007/46*0131*..	55 - 94	215/40R18 89	11A; 245; 248	Schrägheck;
YNS	e4*2007/46*0261*.. e4*2007/46*0262*..		225/40R18 88	11A; 24J; 248	Frontantrieb;
			235/35R18 90	11A; 22I; 24M; 241; 246	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723;
			235/40R18 91	11A; 22I; 24M; 241; 246	729; 73C; 74A

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 8 von 43

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : MAZDA, Mazda Motor Corporation, Mazda Motor Logistics Europe

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm für Typ : ER; ERE; GG/GY; GG1; GH; GHE; KE; KF; KFE;
 NC1; NC1E; SE; TA
 120 Nm für Typ : BK; BL; BLE; CR1; GH; GJ
 126 Nm für Typ : DJ1
 130 Nm für Typ : BP; BPE
 135 Nm für Typ : DM
 140 Nm für Typ : BL

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA CX-30**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DM	e13*2007/46*2041*..	85 - 137	225/50R18 95 235/45R18 94	11A; 245	Kombilimousine; Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA CX-5**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
KE KF	e13*2007/46*1247*.. e13*2007/46*1803*..	110 - 143	225/55R18 98 225/60R18 100 235/55R18 100	122 122 122	inkl. Mj.2015; nur CX-5; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 76O
KFE	e13*2007/46*1832*..	110 - 143	225/55R18 98 225/60R18 100 235/55R18 100	122 122 122	nur CX-5; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76O

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA CX-7**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
ER ERE	e11*2001/116*0308*.. e13*2007/46*1109*..	120 - 191	235/60R18 103		Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 76O

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 9 von 43

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA MX-5**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
NC1	e11*2001/116*0202*..	93 - 118	215/40R18 85	11A; 24J; 24M	MX-5 "Softtop"; MX-5 "Roadster Coupe"; Cabrio; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A
NC1E	e1*2001/116*0371*..		225/35R18 83	11A; 22I; 24C; 24D	

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA RX-8**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
SE	e11*2001/116*0199*..	141 - 170	225/45R18	51G	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/40R18 91		12A; 51A; 71K; 723;
			245/40R18 93		73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA XEDOS 9**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
TA	e13*98/14*0002*..	120	225/40R18 88	11A; 24J	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/40R18 91	11A; 24J	12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 2, MAZDA CX-3**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DJ1	e1*2007/46*1335*..	77 - 115	215/45R18 89		Mazda CX-3; Kombi; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 77E
			225/45R18 91		
			235/45R18 94		
			245/40R18 93	11A; 24J; 248	

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 3**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
BK	e1*2001/116*0234*..	62 - 110	215/40R18 85	11A; 24J	Stufenheck; Schrägheck; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A
			225/40R18 88	11A; 22B; 24J; 24M	
BK	e1*2001/116*0234*..	191	215/45R18 89	11A; 22I	Mazda 3 MPS; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A
			225/40R18 88	11A; 22I; 24J	
BL	e11*2001/116*0262*..	191	225/40R18 92	11A; 21P; 22B; 22H; 24J; 248	bis Mj.2013; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 10 von 43

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 3**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
BL BLE	e11*2001/116*0262*.. e13*2007/46*1071*..	76 - 136	215/40R18 89W	11A; 21P; 22I; 246; 51J	bis Mj.2013; Stufenheck; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A
			225/40R18 92	11A; 21P; 22B; 22H; 24J; 248	
BL	e11*2001/116*0262*..	74 - 121	215/45R18 89	11A; 26P; 27I	ab Mj.2013; ab e11*2001/116*0262*10; (Typ BM/BN); Limousine; Schrägheck; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A
			225/40R18 88	11A; 26B; 26N; 27I	
			225/45R18 91	11A; 26B; 26N; 27I	
			235/40R18 91	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27B	

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 5**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CR1	e13*2001/116*0156*..	81 - 107	225/40R18 91	11A; 22I; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 6**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GG/GY GG1	e1*98/14*0188*.. e11*2001/116*0203*..	88 - 122	225/35R18 87W	11A; 22B; 24J; 24M; 5ET	Kombi; Stufenheck; Schrägheck; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 723; 73C; 74A
			225/40R18 88W	11A; 22B; 24J; 24M	
		122	215/45R18	11A; 22I; 51G	Nur Mazda MPS; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 723; 73C; 74A
GG1	e11*2001/116*0203*..	191	215/45R18	11A; 22B; 51G	
			225/40R18 92	11A; 22B; 24J; 24M	
			235/40R18 91	11A; 22B; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 6, MAZDA CX-5**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GH GHE	e1*2001/116*0448*.. e13*2007/46*1075*..	83 - 125	215/45R18 89W	11A; 21S; 24J; 24M; 5FM; 51J	bis Mj.2012; Kombi; Frontantrieb; nur Mazda 6; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A
		83 - 136	215/45R18 93	11A; 21S; 24J; 24M; 51J	
			225/40R18 91	11A; 21S; 22I; 24J; 24M	
			225/45R18 91	11A; 21S; 22I; 24J; 24M	
			235/40R18 91	11A; 21T; 22I; 24C; 24D	
			235/45R18 94	11A; 21T; 22I; 24C; 24D	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 11 von 43

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 6, MAZDA CX-5**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GH GHE	e1*2001/116*0448*.. e13*2007/46*1075*..	88 - 125	225/45R18 91	11A; 21P; 22I; 22M; 24J; 248	ab e13*2007/46*1075*02;
			235/40R18 91	11A; 21P; 22B; 22M; 241; 246; 248	ab e1*2001/116*0448*06;
		88 - 132	215/45R18 93	11A; 21P; 22I; 22M; 245; 51J	bis Mj.2012; Stufenheck;
			225/40R18 92	11A; 21P; 22I; 22M; 24J; 248	Schrägheck; Frontantrieb; nur
			225/45R18 91W	11A; 21P; 22I; 22M; 24J; 248	Mazda 6;
			235/40R18 91W	11A; 21P; 22B; 22M; 241; 246; 248	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A
			235/45R18 94	11A; 21P; 22B; 22M; 241; 246; 248	
GH GHE	e1*2001/116*0448*.. e13*2007/46*1075*..	88 - 125	215/45R18 89W	11A; 22I; 24J; 24M; 5FM; 51J	nur bis e13*2007/46*1075*01;
			225/40R18 91	11A; 22I; 24J; 24M	nur bis
			225/45R18 91	11A; 21P; 22I; 22M; 24J; 24M	e1*2001/116*0448*05; Schrägheck;
			235/40R18 91	11A; 21P; 22B; 22M; 24C; 24D	Frontantrieb; nur Mazda 6;
		88 - 136	215/45R18 93	11A; 22I; 24J; 24M; 51J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A
			225/40R18 91W	11A; 22I; 24J; 24M	
			225/45R18 91W	11A; 21P; 22I; 22M; 24J; 24M	
GH GJ	e1*2001/116*0448*.. e1*2007/46*1001*..	107 - 143	225/45R18 91W		ab Mj.2012; inkl.
			225/50R18 95		Mj.2015; Kombi;
			235/45R18 94		Stufenheck;
			235/50R18 97	11A; 26P; 27I	Allradantrieb;
			245/45R18 96	11A; 26P; 27I	Frontantrieb; nur
			255/45R18 99	11A; 26P; 27I	Mazda 6; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 76O
GH	e1*2001/116*0448*..	110 - 143	225/55R18 98	122	inkl. Mj.2015; nur CX-
			225/60R18 100	122	5; Allradantrieb;
			235/55R18 100	122	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 76O
GJ	e1*2007/46*1001*..	107 - 141	225/45R18 91		Kombi; Stufenheck;
			225/50R18 95		Frontantrieb;
			235/45R18 94		10B; 11B; 11G; 11H;
			235/50R18 97	11A; 26P; 27I	12A; 51A; 71K; 723;
			245/45R18 96	11A; 26P; 27I	73C; 74A; 76O
			255/45R18 99	11A; 26P; 27I	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 12 von 43

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA3**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
BP	e13*2007/46*1972*..	85 - 137	215/45R18 89	11A; 26P	Limousine; Schräghecklimousine; Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
BPE	e13*2007/46*2249*..		225/40R18 91	11A; 26N; 26P	
			225/45R18 91	11A; 26N; 26P	

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüflingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 122) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Auflagen zu Reifen" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 21P) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination

- unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 21S) Durch Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel auf der Radaußenseite an die vorderen Radhäuser über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 21T) Durch Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel auf der Radaußenseite an die vorderen Radhäuser über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22B) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22I) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22M) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 242) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

- 247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

- 27B) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig. Die Lauffläche und die Struktur sind bei M+S-Profil so konzipiert, dass sie vor allem auf Matsch und Schnee (Winter) bessere Fahreigenschaften gewährleisten.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 570) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
- | | |
|--------------|--------------|
| | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 215/40R18 |
| Hinterachse: | 245/35R18 |
- Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 5EG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1030kg.
- 5EM) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1060kg.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 16 von 43

5ET) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1090kg.

5FM) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1160kg.

67Q) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	215/45R18
Hinterachse:	235/40R18

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.

71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.

Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.

Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.

73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.

74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.

74H) Vor Montage der Räder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlussflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.

76O) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind. Optionale Bremsen können einen größeren Mindestdurchmesser erfordern.

77E) Das indirekte Reifendruckkontrollsystem ist zu kalibrieren. Es ist dafür den Ausführungen der Bedienungsanleitung Folge zu leisten.

**Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274**

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 17 von 43

- 835) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen, die mit Bremssätteln mit der Typbezeichnung MOBIS 9810? ausgerüstet sind, nicht zulässig.

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 18 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: AE
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1157*..
Handelsbez.: Ioniq

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 300	y = 300	VA
26P	x = 250	y = 250	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 300	y = 300	8	VA
26J	x = 300	y = 300	30	VA
27H	x = 250	y = 350	8	HA
27F	x = 250	y = 350	30	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 19 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: FE
Genehm.Nr.: e9*2007/46*6592*..
Handelsbez.: NEXO

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 355	y = 295	VA
26P	x = 305	y = 245	VA
27B	x = 315	y = 295	HA
27I	x = 265	y = 245	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 355	y = 295	20	VA
26N	x = 355	y = 295	8	VA
27F	x = 315	y = 295	10	HA
27H	x = 315	y = 295	8	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 20 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: OS
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1259*..
Handelsbez.: Kona, Kauai

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 200	y = 200	VA
26B	x = 250	y = 250	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 250	x = 250	8	VA
26J	x = 250	y = 250	30	VA
27H	x = 250	y = 250	8	HA
27F	x = 250	y = 250	30	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 21 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: VF
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0263*..
Handelsbez.: i40

Variante(n): Frontantrieb, Kombi

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 310	y = 350	VA
26P	x = 260	y = 300	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 310	y = 350	8	VA
26J	x = 310	y = 350	23	VA
27H	x = 270	y = 440	8	HA
27F	x = 270	y = 440	30	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 22 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: PDE
Genehm.Nr.: e5*2007/46*1075*..
Handelsbez.: i30, i30N

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 220	y = 200	VA
26B	x = 270	y = 250	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 270	y = 250	30	VA
26N	x = 270	y = 250	8	VA
27F	x = 250	y = 260	30	HA
27H	x = 250	y = 210	8	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 23 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: OSE
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1522*..
Handelsbez.: Kona, Kauai

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 200	y = 200	VA
26B	x = 250	y = 250	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 250	x = 250	8	VA
26J	x = 250	y = 250	30	VA
27H	x = 250	y = 250	8	HA
27F	x = 250	y = 250	30	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 24 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: BC3
Genehm.Nr.: e5*2007/46*0121*..
Handelsbez.: i20, i20N, Bayon

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 220	y = 220	VA
26B	x = 270	y = 270	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 270	y = 270	8	VA
26J	x = 270	y = 270	25	VA
27H	x = 260	y = 240	8	HA
27F	x = 260	y = 240	30	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 25 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: GDH
Genehm.Nr.: e11*2007/46*0337*..
Handelsbez.: i30

Variante(n): Frontantrieb, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 270	y = 350	VA
26P	x = 220	y = 300	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 270	y = 350	16	VA
26N	x = 270	y = 350	8	VA
27F	x = 275	y = 280	24	HA
27H	x = 275	y = 280	8	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 26 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: FS
Genehm.Nr.: e11*2007/46*0194*..
Handelsbez.: VELOSTER

Variante(n): Frontantrieb, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 290	y = 320	VA
26P	x = 240	y = 270	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 290	y = 320	8	VA
26J	x = 290	y = 320	15	VA
27H	x = 250	y = 310	8	HA
27F	x = 250	y = 310	28	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 27 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: NX4e
Genehm.Nr.: e5*2018/858*00001*..
Handelsbez.: TUCSON, ix35

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 225	y = 250	VA
27I	x = 230	y = 250	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 28 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: VF
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0264*..
Handelsbez.: i40

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 310	y = 350	VA
26P	x = 260	y = 300	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 310	y = 350	8	VA
26J	x = 310	y = 350	23	VA
27H	x = 270	y = 440	8	HA
27F	x = 270	y = 440	30	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 29 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: PDE
Genehm.Nr.: e11*2007/46*3807*..
Handelsbez.: i30, i30N

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 220	y = 200	VA
26B	x = 270	y = 250	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 270	y = 250	30	VA
26N	x = 270	y = 250	8	VA
27F	x = 250	y = 260	30	HA
27H	x = 250	y = 210	8	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 30 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: MD
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0254*..
Handelsbez.: ELANTRA

Variante(n): Frontantrieb, Stufenheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 260	y = 315	VA
26P	x = 210	y = 265	VA
27B	x = 295	y = 360	HA
27I	x = 245	y = 310	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 260	y = 315	8	VA
26J	x = 260	y = 315	21	VA
27H	x = 295	y = 360	8	HA
27F	x = 295	y = 360	24	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 31 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: KIA
Fahrzeugtyp: SK3
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1365*..
Handelsbez.: SOUL

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 300	y = 280	VA
26P	x = 250	y = 230	VA
27B	x = 300	y = 255	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 300	y = 280	20	VA
26N	x = 300	y = 280	8	VA
27F	x = 300	y = 255	20	HA
27H	x = 300	y = 255	8	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 32 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: KIA
Fahrzeugtyp: DE
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1139*..
Handelsbez.: Niro

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 250	y = 270	VA
26P	x = 200	y = 220	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 250	y = 270	8	VA
26J	x = 250	y = 270	24	VA
27H	x = 270	y = 280	8	HA
27F	x = 270	y = 280	27	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 33 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: KIA
Fahrzeugtyp: DE
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1139*..
Handelsbez.: Niro

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 250	y = 270	VA
26P	x = 200	y = 220	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 250	y = 270	8	VA
26J	x = 250	y = 270	24	VA
27H	x = 270	y = 280	8	HA
27F	x = 270	y = 280	27	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 34 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: KIA
Fahrzeugtyp: PS
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0825*..
Handelsbez.: Soul

Variante(n): Frontantrieb, Ohne Radhausverbreiter. Serie

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 290	y = 240	VA
26B	x = 340	y = 290	VA
27I	x = 250	y = 290	HA
27B	x = 300	y = 340	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 340	y = 290	8	VA
26J	x = 340	y = 290	23	VA
27H	x = 300	y = 340	8	HA
27F	x = 300	y = 340	25	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 35 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: KIA
Fahrzeugtyp: JF
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1018*..
Handelsbez.: Optima

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 350	y = 300	VA
26P	x = 300	y = 250	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 350	y = 300	28	VA
26N	x = 350	y = 300	8	VA
27F	x = 300	y = 300	25	HA
27H	x = 300	y = 300	8	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 36 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: KIA MOTORS
Fahrzeugtyp: RP
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0633*..
Handelsbez.: Carens, Rondo

Variante(n): Frontantrieb, Kombi

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 310	y = 325	VA
26P	x = 260	y = 275	VA
27B	x = 260	y = 300	HA
27I	x = 210	y = 250	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 310	y = 325	30	VA
26N	x = 310	y = 325	30	VA
27F	x = 260	y = 300	30	HA
27H	x = 260	y = 300	30	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 37 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: KIA MOTORS
Fahrzeugtyp: CD
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1299*..
Handelsbez.: Ceed, ProCeed, XCeed

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 250	y = 250	VA
26P	x = 200	y = 200	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 250	y = 250	30	VA
26N	x = 250	y = 250	8	VA
27F	x = 250	y = 250	25	HA
27H	x = 250	y = 250	8	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 38 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: KIA MOTORS
Fahrzeugtyp: JD
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0496*..
Handelsbez.: CEE'D

Variante(n): Frontantrieb, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 340	y = 350	VA
26P	x = 290	y = 300	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 340	y = 350	27	VA
26N	x = 340	y = 350	8	VA
27F	x = 250	y = 290	30	HA
27H	x = 250	y = 290	8	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 39 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: MAZDA
Fahrzeugtyp: BPE
Genehm.Nr.: e13*2007/46*2249*..
Handelsbez.: MAZDA3

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 290	y = 325	VA
26P	x = 340	y = 375	VA
27B	x = 285	y = 365	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 290	y = 325	30	VA
26J	x = 290	y = 325	8	VA
27F	x = 285	y = 365	22	HA
27H	x = 285	y = 365	8	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 40 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: MAZDA
Fahrzeugtyp: BP
Genehm.Nr.: e13*2007/46*1972*..
Handelsbez.: MAZDA3

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 290	y = 325	VA
26P	x = 340	y = 375	VA
27B	x = 285	y = 365	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 290	y = 325	30	VA
26J	x = 290	y = 325	8	VA
27F	x = 285	y = 365	22	HA
27H	x = 285	y = 365	8	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 41 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: MAZDA
Fahrzeugtyp: GJ
Genehm.Nr.: e1*2007/46*1001*..
Handelsbez.: MAZDA 6, MAZDA CX-5

Variante(n): Frontantrieb, Stufenheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 385	y = 400	VA
26B	x = 400	y = 400	VA
27I	x = 215	y = 350	HA
27B	x = 265	y = 400	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 400	y = 400	8	VA
26J	x = 400	y = 400	24	VA
27H	x = 265	y = 400	8	HA
27F	x = 265	y = 400	24	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021



Seite: 42 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: MAZDA
Fahrzeugtyp: GH
Genehm.Nr.: e1*2001/116*0448*..
Handelsbez.: MAZDA 6, MAZDA CX-5

Variante(n): ab e1*2001/116*0448*14, Frontantrieb, Kombi, Stufenheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 385	y = 400	VA
26B	x = 400	y = 400	VA
27I	x = 215	y = 350	HA
27B	x = 265	y = 400	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 400	y = 400	8	VA
26J	x = 400	y = 400	24	VA
27H	x = 265	y = 400	8	HA
27F	x = 265	y = 400	24	HA

§22 46274*14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N14
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 9

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 10.09.2021

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 43 von 43

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: MAZDA
Fahrzeugtyp: BL
Genehm.Nr.: e11*2001/116*0262*..
Handelsbez.: MAZDA 3

Variante(n): ab e11*2001/116*0262*10, ab Mj.2013

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 370	y = 400	VA
27I	x = 300	y = 370	HA
27B	x = 350	y = 400	HA
26P	x = 320	y = 375	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 370	y = 400	8	VA
26J	x = 370	y = 400	30	VA
27H	x = 350	y = 400	8	HA
27F	x = 350	y = 400	15	HA

§22 46274*14



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 8 J x 18 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 8 J x 18 H2

Genehmigungsnummer: **46274*16**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C8 808



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **46274*16**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark

Felgengröße
Size of the wheel

Typ und die Ausführung
Type and version

Herstelldatum (Monat und Jahr)
Date of manufacture (month and year)

Genehmigungszeichen
Approval identification

Einpresstiefe
Inset/outset
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
KÜS Technik GmbH
DE-66679 Losheim am See
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
26.07.2022
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
366-0493-05-LORD/N16



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **46274*16**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:
The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht
Annex/les of the test report
2 - 6, 8, 17

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.
The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.

10. Bemerkungen:
Remarks:
Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

Die Anforderungen des Artikels 31, Absätze 5, 6, 8, 9 und 12 der Richtlinie 2007/46/EG - Verkauf und Inbetriebnahme von Teilen oder Ausrüstungen, von denen ein erhebliches Risiko für das einwandfreie Funktionieren wesentlicher Systeme ausgehen kann - sind sinngemäß erfüllt.
The requirements of Article 31, paragraphs 5, 6, 8, 9 and 12 of directive 2007/46/EC - Sale and entry into service of parts or equipment which are capable of posing a significant risk to the correct functioning of essential systems - are met.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:
Siehe Prüfbericht
See test report
12. Die Genehmigung wird **erweitert**
Approval is **extended**



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **46274*16**

Approval number:

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):
Reason(s) for the extension (if applicable):

Aktualisierung des Verwendungsbereiches
Update of the range of application

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **02.08.2022**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:

Nino Pommerencke



Anlagen:

Enclosures:

Gemäß Inhaltsverzeichnis

According to index

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 46274

366-0493-05-LORD/N16

Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

68789 St. Leon-Rot

Art: Sonderrad 8 J X 18 H2

Typ: C8 808

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise

Die LM- Sonderräder können auch mit 8,0Jx18H2 gekennzeichnet sein.
Die Verwendungsbereiche wurden teilweise aktualisiert.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis in mm / -zahl	Mitten- loch in mm	Ein- preß- tiefe in mm	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll- umf. in mm	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	10/05
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	10/05
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	10/05
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	10/05
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	03/12
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	03/12
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	692	2175	03/12
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	03/12
C8 808 27 13CMS	C8 808 CMS388/19CMS	ohne	108/5	65,1	27	558	2217	05/14
C8 808 27	C8 808	ohne	108/5	65,1	27	587	2095	05/14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 2 von 8

13CMS	CMS388/19CMS								
C8 808 27 13CMS	C8 808 CMS388/19CMS	ohne	108/5	65,1	27	596	2065	05/14	
C8 808 27 13CMS	C8 808 CMS388/19CMS	ohne	108/5	65,1	27	600	2050	05/14	
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	10/05	
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	600	2217	03/12	
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	03/12	
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	03/12	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	10/05	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	02/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	02/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	03/12	
C8 808 44 60S CMS	C8 808 CMS388/6CMS	ohne	112/5	57,1	44	690	2217	10/05	
C8 808 44 60S CMS	C8 808 CMS388/6CMS	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	10/05	
C8 808 44 60S SD	C8 808 CMS388/6SD	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	03/12	
C8 808 44 60S SFR	C8 808 CMS388/6SFR	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	668	2217	04/10	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	720	2115	04/10	
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 30 98S CMS	C8 808 CMS388/20CMS	ohne	112/5	66,6	30	750	2115	05/17	
C8 808 30 98S CMS	C8 808 CMS388/20CMS	ohne	112/5	66,6	30	800	2400	08/20	
C8 808 30 98S SFR	C8 808 CMS388/20SFR	ohne	112/5	66,6	30	700	2254	05/17	
C8 808 30 98S SFR	C8 808 CMS388/20SFR	ohne	112/5	66,6	30	750	2115	05/17	
C8 808 30	C8 808	ohne	112/5	66,6	30	800	2400	08/20	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 3 von 8

98SCMS	CMS388/20CMS								
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	700	2181	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	700	2181	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	10/05	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	ohne	112/5	66,6	45	691	2217	12/08	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	12/08	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	12/08	
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	03/12	
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	03/12	
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	10/05	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	10/05	
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	03/12	
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	03/12	
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	650	2254	10/05	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 4 von 8

C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	03/12
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	Ø72.6-Ø67.1	120/5	67,1	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	Ø72.6-Ø67.1	120/5	67,1	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16S CMS	C8 808 CMS388/18CMS	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/14
C8 808 35 16S CMS	C8 808 CMS388/18CMS	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/14
C8 808 35 16S SD	C8 808 CMS388/18SD	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/13
C8 808 35 16S SD	C8 808 CMS388/18SD	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/13
C8 808 35 16S SFR	C8 808 CMS388/18SFR	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12
C8 808 35 16S SFR	C8 808 CMS388/18SFR	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 5 von 8

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller : CMS Automotive Trading GmbH
68789 St. Leon-Rot
Hersteller : CMS Automotive Trading GmbH
:
: 68789 St. Leon-Rot
Handelsmarke : C8
Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt
Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
Masse des Rades : ca. 12,7 kg

I.2. Radanschluss

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung C8 808 30 98SCMS:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: CMS	: --
Handelsmarke	: --	: C8
Radtyp	: --	: C8 808
Radausführung	: --	: C8 808 CMS388/20CMS
Radgröße	: --	: 8 J X 18 H2
Typzeichen	: KBA 46274	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET30
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 08/20
Gießereikennzeichnung	: --	: CMS w.w. SD w.w. SFR
Weitere Kennzeichnung	: --	: TS 8987 CMS388

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

Berichtart	Berichtsnummer	Datum	Technischer Dienst
Gutachten Dauerfestigkeit	12-0870-A00-V05	12.12.2017	TÜV PFALZ
Technischer Bericht	0001589874	16.11.2020	KÜS Technik GMBH

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 6 von 8

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

Für die in diesem Gutachten beschriebenen Ausführungen "ohne Verwendungsbereich" wurden keine Anbauversuche durchgeführt. Der Untersuchungsumfang soll sich an den Kriterien des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an PKW und PKW-Kombi) Ausgabe Februar 1990, Anhang I orientieren.

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpresstiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VklBI S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 12.2020 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften Fahrzeugen weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

Für Fahrzeuge in diesem Gutachten, bei denen die Spurverbreiterung mehr als 2 % der serienmäßigen Spurweite beträgt, wurde die Festigkeit des Fahrwerks positiv geprüft.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.

- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 7 von 8

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
2	AUDI, AUDI AG, MG, QUATTRO GmbH, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C8 808 44 60S CMS; C8 808 44 60S CMS; C8 808 44 60S SD; C8 808 44 60S SFR	44	26.07.2022	liegt bei
3	AUDI, AUDI AG, MG, QUATTRO GmbH, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S SD; C8 808 45 91S SFR	45	26.07.2022	liegt bei
4	AUDI, CHRYSLER (USA), DAIMLER, DAIMLER BENZ, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), DB, MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A., QUATTRO GmbH	C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR	35	26.07.2022	liegt bei
5	AUDI, DAIMLER, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), DB, MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ	C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S SD; C8 808 45 91S SD; C8 808 45 91S SFR; C8 808 45 91S SFR	45	26.07.2022	liegt bei
6	SUZUKI, TOYOTA, Toyota Motor Europe NV/SA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA	C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SFR; C8 808 45 10SFR	45	26.07.2022	liegt bei
8	NISSAN, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT	C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SFR; C8 808 45 10SFR	45	26.07.2022	liegt bei
17	Bayerische Motorenwerke AG, BMW, BMW AG	C8 808 30 98S CMS; C8 808 30 98S CMS; C8 808 30 98S SFR; C8 808 30 98S SFR; C8 808 30 98SCMS	30	26.07.2022	liegt bei

**Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 8 von 8

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen

V.4. Änderungen:

Einzelheiten zum Antrag vom

Datum 26.07.2022

Es wird geändert

Verwendungsbereich der Anlagen 2,3,4,5,6,8,17 wurde aktualisiert.

B.Eng. Marcel Schmitt

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Losheim am See, 26.07.2022
SCM

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16 **zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274**

ANLAGE: Allgemeine Hinweise
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 1 von 1

Wuchtgewichte

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammergewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

Allgemeine Reifenhinweise

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

Ersatzrad

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, dass bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANHANG: Nacharbeitsprofile - Skizze Radhaus
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

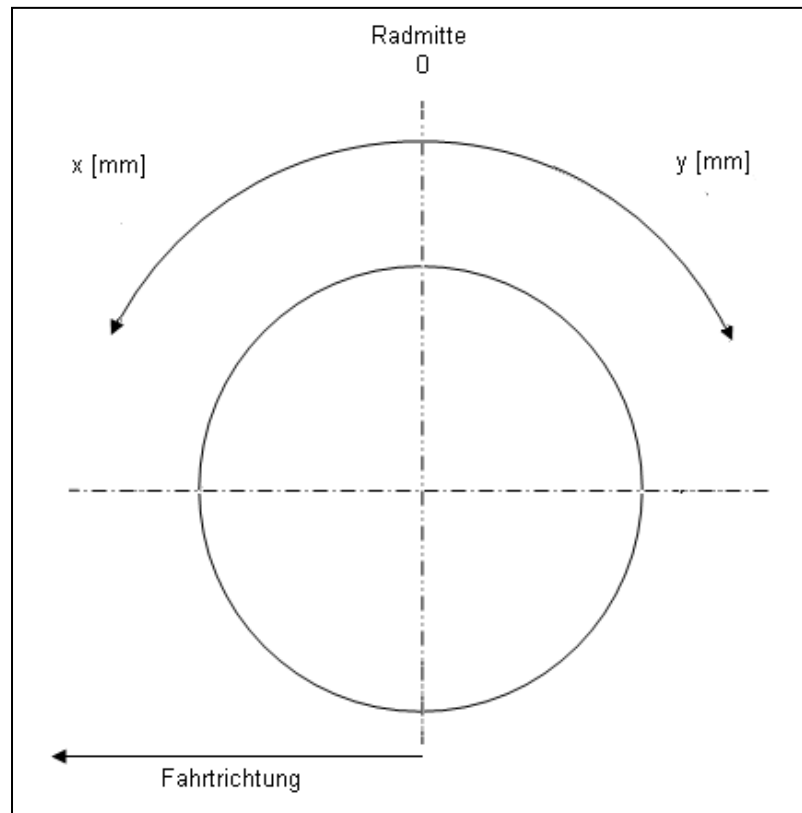
Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 1 von 1

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022



Seite: 1 von 16

Fahrzeughersteller : **NISSAN, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT**

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 8 J X 18 H2

Einpreßtiefe (mm) : 45

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittell och in mm	Zentrierring- werkstoff	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll- umf. in mm	gültig ab Fertig- datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	660	2327	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	660	2327	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	660	2327	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	720	2114	03/12

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : **NISSAN, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A.**

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,25, Kegelw. 60 Grad,
für Typ : F15; Z51; P12; C13; V37; ZE1

Zubehör : Z 50

Befestigungsteile : Kegelbundsrauben M12x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad, für
Typ : J12

Zubehör : Z 90

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 108 Nm für Typ : P12; ZE1
110 Nm für Typ : Z51
113 Nm für Typ : C13; J12
118 Nm für Typ : F15
130 Nm für Typ : F15
140 Nm für Typ : V37 erhöhtes Anzugsmoment

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 2 von 16

Verkaufsbezeichnung: **INFINITI Q50, Q60**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
V37	e13*2007/46*1378*..	125 - 225	225/50R18 95	12O	erhöhtes Anzugsmoment 140 Nm; INFINITI Q50; Limousine; Allradantrieb; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 740; 76O; 83F
			225/60R18 100	12A; 54A	
			235/45R18 98	12O	
			235/50R18 97	11A; 12A; 27H	
			235/55R18 100	11A; 12A; 27H	
			245/45R18 100	12A	
			245/50R18 100	11A; 12A; 248; 26P; 27H	
			255/45R18 99	11A; 12A; 27H	
			255/50R18 102	11A; 12A; 245; 248; 26P; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN JUKE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
F15	e11*2007/46*0132*.., e5*2007/46*1031*..	140 - 157	215/45R18 89		Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 723; 725; 73C; 74A; 74P
F15	e11*2007/46*0132*.., e5*2007/46*1031*..	69 - 160	225/40R18 88		Schrägheck; 4-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 723; 725; 729; 73C; 74A; 74P; MBV
			225/45R18 91		
			235/40R18 91		
			245/40R18 93	11A; 270	
		81 - 160	235/45R18 94		

Verkaufsbezeichnung: **Nissan Leaf**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
ZE1	e9*2007/46*6537*..	90	215/40R18 89		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			215/45R18 89		
			225/40R18 88	11A; 26P	
			225/45R18 91	11A; 26P	

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN MURANO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
Z51	e1*2001/116*0478*..	140 - 188	235/60R18 103	11A; 248	Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 75I
			235/65R18 106	11A; 248	

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN PRIMERA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
P12	e11*98/14*0183*..	80 - 103	225/40R18 88		Kombi; Stufenheck; Schrägheck; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
			235/40R18 91		

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 3 von 16

Verkaufsbezeichnung: **PULSAR**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
C13	e9*2007/46*3086*..	81 - 140	215/40R18 85 215/45R18 89		Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: **Qashqai**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
J12	e9*2018/858*11042*..	103 - 116	225/55R18 98 235/50R18 97 235/55R18 100		Allradantrieb; Frontantrieb; Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76O

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : RENAULT

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad,
für Typ : RFB; R; RFD; Z; JZ

Zubehör : Z 90

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad,
für Typ : T

Zubehör : Z 89

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 105 Nm für Typ : R
130 Nm für Typ : JZ erhöhtes Anzugsmoment; RFB; RFD; Z erhöhtes
Anzugsmoment
155 Nm für Typ : T erhöhtes Anzugsmoment
170 Nm für Typ : T erhöhtes Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: **CLIO, CAPTUR**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
R	e2*2001/116*0327*..	147 - 162	215/35R18 84W 215/40R18 85	11A; 24M; 245; 27H 11A; 24M; 245; 27H	Clio 4 ab Mj. 2012; Schrägheck; Clio RS; Clio RS TROPHY; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 74U

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 4 von 16

Verkaufsbezeichnung: **LAGUNA, LATITUDE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
T	e2*2001/116*0363*.. e2*2007/46*0012*..	81 - 131	225/40R18 92W	5GM	erhöhtes Anzugsmoment 155 Nm; Kombi; Schrägheck; Frontantrieb; nicht Allradlenkung; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 74U; 740
			235/40R18 91W	5GG	
		81 - 150	245/40R18 93	11A; 24M; 54F	
		81 - 175	225/40R18 92Y	5GM	
			225/45R18	51G	
			235/40R18 95		
T	e2*2001/116*0363*..	81 - 131	225/40R18 92W		erhöhtes Anzugsmoment 170 Nm; Coupe; Frontantrieb; Allradlenkung; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 74U; 740
			235/40R18 91W	5GG	
		81 - 175	225/40R18 92Y		
			225/45R18	51G	
T	e2*2001/116*0363*..	81 - 110	215/45R18 93		erhöhtes Anzugsmoment 170 Nm; Latitude (Stufenheck); Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 74U; 740
			225/40R18 92		
		81 - 127	225/45R18 95		
			235/40R18 95W		
			235/45R18	51G	
T	e2*2001/116*0363*..	81 - 177	245/40R18 93W		

Verkaufsbezeichnung: **Megane, Megane E-Tech Plug-In Hybrid**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RFB	e2*2007/46*0546*..	66 - 120	215/40R18 89	11A; 26P; 5FM	Kombi; Limousine; Schräghecklimousine; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 74U
		66 - 151	225/40R18 92	11A; 26N; 26P; 5GM	

Verkaufsbezeichnung: **MEGANE SCENIC**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JZ	e2*2001/116*0379*..	81 - 97	225/45R18	11A; 27I; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 130 Nm; Frontantrieb; J-Cross; X-Mod; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 74U; 740

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022



Seite: 5 von 16

Verkaufsbezeichnung: **MEGANE SCENIC**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JZ	e2*2001/116*0379*.. e2*2007/46*0011*..	63 - 118	225/45R18	11A; 22I; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 130 Nm; Scenic; Grand Scenic; kurzer Radstand; langer Radstand; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 74U; 740

Verkaufsbezeichnung: **MEGANE,FLUENCE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
Z	e2*2001/116*0373*.. e2*2007/46*0010*..	78 - 132	215/40R18 89W		erhöhtes Anzugsmoment 130 Nm; Cabrio; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 74U; 740
		118 - 132	225/40R18	51G	
Z	e2*2001/116*0373*.. e2*2007/46*0010*..	63 - 103	215/45R18 89		erhöhtes Anzugsmoment 130 Nm; Fluence (Stufenheck); 4-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 74U; 740
			225/40R18 88W		
			225/45R18 91		
			235/40R18 91		
Z	e2*2001/116*0373*.. e2*2007/46*0010*..	63 - 103	215/40R18 89		erhöhtes Anzugsmoment 130 Nm; Schrägheck; 4- türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 74U; 740
		63 - 132	225/40R18 88W		
Z	e2*2001/116*0373*.. e2*2007/46*0010*..	63 - 103	215/40R18 89		erhöhtes Anzugsmoment 130 Nm; Coupe; 2- türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 74U; 740
		63 - 132	225/40R18 88W		

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022



Seite: 6 von 16

Verkaufsbezeichnung: **MEGANE,FLUENCE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
Z	e2*2001/116*0373*..	63 - 162	215/40R18 89	11A; 22M	erhöhtes Anzugsmoment 130 Nm; Kombi; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 74U; 740
	e2*2007/46*0010*..		225/40R18 88W	11A; 22M	

Verkaufsbezeichnung: **TALISMAN**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RFD	e11*2007/46*2969*..	81 - 96	215/45R18 89		Kombi; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 723; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 760
	e2*2007/46*0653*..	81 - 165	225/45R18 95		
			225/50R18 95		
			235/45R18 94		
			235/50R18 97	11A; 26N; 26P	
			245/40R18 93	11A; 26P	
			245/45R18	51G	
			245/45R18 96	11A; 26P	
			255/45R18 99	11A; 26N; 26P	

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges. Der beim Reifen angeführte Lastindex beschreibt die mindesterforderliche Tragfähigkeit, es sind Reifen mit höherem Lastindex zulässig, die max. Achslast ist mit diesem Lastindex zu vergleichen wodurch eventuell vorhandene Achslastaufgaben entfallen können.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüferingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 7 von 16

- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Auflagen zu Reifen" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12O) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 13 mm (einschließlich Kettenschloss) aufragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 22I) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22M) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27O) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 8,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 8 von 16

- 27F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 54F) Je nach Fahrzeuggrundausrüstung sind einer Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei der Verwendung einer Reifengröße, die noch nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, kann deshalb eine Angleichung erforderlich werden.
Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen zu berücksichtigen.
Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 5FM) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1160kg.
- 5GG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1230kg.
- 5GM) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1260kg.
- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 9 von 16

- 723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenreand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:
1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
2. Ziehen Sie die Radschrauben/-mutter über Kreuz an.
3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.
4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.
5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 74U) Die Sonderräder müssen an der Radanschlußfläche plan anliegen. Überstehende Teile wie Zentrierstifte, Befestigungsschrauben, Sicherungsringe, müssen entfernt werden oder durch geeignete Teile ersetzt werden.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.
- 76O) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 83F) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 335x32mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- MBV) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 275 mm (Dicke 22mm) an der Vorderachse nicht zulässig.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 10 von 16

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: NISSAN
Fahrzeugtyp: V37
Genehm.Nr.: e13*2007/46*1378*..
Handelsbez.: INFINITI Q50, Q60

Variante(n): Heckantrieb, INFINITI Q50, Limousine

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 400	y = 310	VA
26P	x = 370	y = 260	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 400	y = 310	14	VA
26N	x = 400	y = 310	8	VA
27F	x = 300	y = 340	30	HA
27H	x = 300	y = 340	8	HA

§22 46274*16

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022



Seite: 11 von 16

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: NISSAN
Fahrzeugtyp: ZE1
Genehm.Nr.: e9*2007/46*6537*..
Handelsbez.: Nissan Leaf

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 200	y = 200	VA
26B	x = 250	y = 250	VA
27I	x = 200	y = 200	HA
27I	x = 250	y = 250	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 250	y = 250	8	VA
26J	x = 250	y = 250	25	VA
27H	x = 250	y = 250	8	HA
27F	x = 250	y = 250	20	HA

§22 46274*16

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 12 von 16

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: RENAULT
Fahrzeugtyp: JZ
Genehm.Nr.: e2*2001/116*0379*..
Handelsbez.: MEGANE SCENIC

Variante(n): J-Cross, X-Mod

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 300	y = 335	VA
26B	x = 350	y = 385	VA
27I	x = 350	y = 325	HA
27B	x = 400	y = 375	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 350	y = 385	10	VA
27H	x = 400	y = 375	10	HA
27F	x = 400	y = 375	10	HA
26N	x = 350	y = 385	10	VA

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022



Seite: 13 von 16

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: RENAULT
Fahrzeugtyp: RFD
Genehm.Nr.: e11*2007/46*2969*..
Handelsbez.: TALISMAN

Variante(n): Frontantrieb, Kombi, Limousine, nicht Allradlenkung

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 290	y = 270	VA
26P	x = 240	y = 220	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 290	y = 270	8	VA
26J	x = 290	y = 270	30	VA
27H	x = 290	y = 320	8	HA
27F	x = 290	y = 320	27	HA

§22 46274*16

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 14 von 16

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: RENAULT
Fahrzeugtyp: RFD
Genehm.Nr.: e2*2007/46*0653*..
Handelsbez.: TALISMAN

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 290	y = 270	VA
26P	x = 240	y = 220	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 290	y = 270	8	VA
26J	x = 290	y = 270	30	VA
27H	x = 290	y = 320	8	HA
27F	x = 290	y = 320	27	HA

§22 46274*16

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 15 von 16

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: RENAULT
Fahrzeugtyp: R
Genehm.Nr.: e2*2001/116*0327*..
Handelsbez.: CLIO, CAPTUR

Variante(n): Frontantrieb, nur Clio RS, nur Clio 4 ab Mj. 2012, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 375	y = 310	VA
26P	x = 325	y = 260	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 375	y = 310	20	VA
26N	x = 375	y = 310	8	VA
27F	x = 265	y = 230	25	HA
27H	x = 265	y = 230	8	HA

§22 46274*16

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 8

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 16 von 16

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: RENAULT

Fahrzeugtyp: RFB

Genehm.Nr.: e2*2007/46*0546*..

Handelsbez.: Megane, Megane E-Tech Plug-In Hybrid

Variante(n): Frontantrieb, nicht Allradlenkung

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 290	y = 260	VA
26P	x = 240	y = 210	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 290	y = 260	8	VA
26J	x = 290	y = 260	30	VA
27H	x = 270	y = 330	8	HA
27F	x = 270	y = 330	30	HA

§22 46274*16



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 8 J x 18 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 8 J x 18 H2

Genehmigungsnummer: **46274*16**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C8 808



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **46274*16**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark

Felgengröße
Size of the wheel

Typ und die Ausführung
Type and version

Herstelldatum (Monat und Jahr)
Date of manufacture (month and year)

Genehmigungszeichen
Approval identification

Einpresstiefe
Inset/outset

5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel

6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
KÜS Technik GmbH
DE-66679 Losheim am See

7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
26.07.2022

8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
366-0493-05-LORD/N16



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **46274*16**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:
The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht
Annex/les of the test report
2 - 6, 8, 17

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.
The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.

10. Bemerkungen:
Remarks:
Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

Die Anforderungen des Artikels 31, Absätze 5, 6, 8, 9 und 12 der Richtlinie 2007/46/EG - Verkauf und Inbetriebnahme von Teilen oder Ausrüstungen, von denen ein erhebliches Risiko für das einwandfreie Funktionieren wesentlicher Systeme ausgehen kann - sind sinngemäß erfüllt.
The requirements of Article 31, paragraphs 5, 6, 8, 9 and 12 of directive 2007/46/EC - Sale and entry into service of parts or equipment which are capable of posing a significant risk to the correct functioning of essential systems - are met.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:
Siehe Prüfbericht
See test report
12. Die Genehmigung wird **erweitert**
Approval is **extended**



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **46274*16**

Approval number:

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):
Reason(s) for the extension (if applicable):

Aktualisierung des Verwendungsbereiches
Update of the range of application

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **02.08.2022**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:

Nino Pommerencke



Anlagen:

Enclosures:

Gemäß Inhaltsverzeichnis

According to index

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 46274

366-0493-05-LORD/N16

Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

68789 St. Leon-Rot

Art: Sonderrad 8 J X 18 H2

Typ: C8 808

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise

Die LM- Sonderräder können auch mit 8,0Jx18H2 gekennzeichnet sein.
Die Verwendungsbereiche wurden teilweise aktualisiert.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis in mm / -zahl	Mitten- loch in mm	Ein- preß- tiefe in mm	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll- umf. in mm	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	10/05
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	10/05
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	10/05
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	10/05
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	03/12
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	03/12
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	692	2175	03/12
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2284	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	660	2291	03/12
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	45	715	2095	03/12
C8 808 27 13CMS	C8 808 CMS388/19CMS	ohne	108/5	65,1	27	558	2217	05/14
C8 808 27	C8 808	ohne	108/5	65,1	27	587	2095	05/14

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 2 von 8

13CMS	CMS388/19CMS								
C8 808 27 13CMS	C8 808 CMS388/19CMS	ohne	108/5	65,1	27	596	2065	05/14	
C8 808 27 13CMS	C8 808 CMS388/19CMS	ohne	108/5	65,1	27	600	2050	05/14	
C8 808 45 07CMS	C8 808 CMS388/13CMS	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	10/05	
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	600	2217	03/12	
C8 808 45 07SD	C8 808 CMS388/13SD	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	03/12	
C8 808 45 07SFR	C8 808 CMS388/13SFR	Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	45	715	2095	03/12	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	10/05	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	02/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	690	2217	02/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	700	2181	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø57.1	112/5	57,1	35	720	2115	03/12	
C8 808 44 60S CMS	C8 808 CMS388/6CMS	ohne	112/5	57,1	44	690	2217	10/05	
C8 808 44 60S CMS	C8 808 CMS388/6CMS	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	10/05	
C8 808 44 60S SD	C8 808 CMS388/6SD	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	03/12	
C8 808 44 60S SFR	C8 808 CMS388/6SFR	ohne	112/5	57,1	44	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	668	2217	04/10	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	720	2115	04/10	
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	Ø66.45-Ø57.1	112/5	57,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 30 98S CMS	C8 808 CMS388/20CMS	ohne	112/5	66,6	30	750	2115	05/17	
C8 808 30 98S CMS	C8 808 CMS388/20CMS	ohne	112/5	66,6	30	800	2400	08/20	
C8 808 30 98S SFR	C8 808 CMS388/20SFR	ohne	112/5	66,6	30	700	2254	05/17	
C8 808 30 98S SFR	C8 808 CMS388/20SFR	ohne	112/5	66,6	30	750	2115	05/17	
C8 808 30	C8 808	ohne	112/5	66,6	30	800	2400	08/20	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 3 von 8

98SCMS	CMS388/20CMS								
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	700	2181	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	700	2181	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	10/05	
C8 808 35 09CMS	C8 808 CMS388/7CMS	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	10/05	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	03/12	
C8 808 35 09SD	C8 808 CMS388/7SD	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	670	2291	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	679	2254	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	710	2144	03/12	
C8 808 35 09SFR	C8 808 CMS388/7SFR	Ø72.5-Ø66.6	112/5	66,6	35	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	ohne	112/5	66,6	45	691	2217	12/08	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	12/08	
C8 808 45 91S CMS	C8 808 CMS388/15CMS	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	12/08	
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	03/12	
C8 808 45 91S SD	C8 808 CMS388/15SD	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	ohne	112/5	66,6	45	695	2181	03/12	
C8 808 45 91S SFR	C8 808 CMS388/15SFR	ohne	112/5	66,6	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	10/05	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	10/05	
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	03/12	
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	690	2217	03/12	
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	45	720	2115	03/12	
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	650	2254	10/05	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 4 von 8

C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	690	2217	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	660	2327	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	ohne	114,3/5	67,1	45	680	2254	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	ohne	114,3/5	67,1	45	720	2114	03/12
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	Ø72.6-Ø67.1	120/5	67,1	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	Ø72.6-Ø67.1	120/5	67,1	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12
C8 808 35 16CMS	C8 808 CMS388/14CMS	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16S CMS	C8 808 CMS388/18CMS	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/14
C8 808 35 16S CMS	C8 808 CMS388/18CMS	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/14
C8 808 35 16S SD	C8 808 CMS388/18SD	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/13
C8 808 35 16S SD	C8 808 CMS388/18SD	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/13
C8 808 35 16S SFR	C8 808 CMS388/18SFR	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12
C8 808 35 16S SFR	C8 808 CMS388/18SFR	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	ohne	120/5	72,6	35	675	2150	03/12
C8 808 35 16SD	C8 808 CMS388/14SD	ohne	120/5	72,6	35	690	2115	03/12

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 5 von 8

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller : CMS Automotive Trading GmbH
68789 St. Leon-Rot
Hersteller : CMS Automotive Trading GmbH
:
: 68789 St. Leon-Rot
Handelsmarke : C8
Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt
Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
Masse des Rades : ca. 12,7 kg

I.2. Radanschluss

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung C8 808 30 98SCMS:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: CMS	: --
Handelsmarke	: --	: C8
Radtyp	: --	: C8 808
Radausführung	: --	: C8 808 CMS388/20CMS
Radgröße	: --	: 8 J X 18 H2
Typzeichen	: KBA 46274	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET30
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 08/20
Gießereikennzeichnung	: --	: CMS w.w. SD w.w. SFR
Weitere Kennzeichnung	: --	: TS 8987 CMS388

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

Berichtart	Berichtsnummer	Datum	Technischer Dienst
Gutachten Dauerfestigkeit	12-0870-A00-V05	12.12.2017	TÜV PFALZ
Technischer Bericht	0001589874	16.11.2020	KÜS Technik GMBH

**Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 6 von 8

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

Für die in diesem Gutachten beschriebenen Ausführungen "ohne Verwendungsbereich" wurden keine Anbauversuche durchgeführt. Der Untersuchungsumfang soll sich an den Kriterien des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an PKW und PKW-Kombi) Ausgabe Februar 1990, Anhang I orientieren.

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpresstiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VklBI S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 12.2020 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften Fahrzeugen weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

Für Fahrzeuge in diesem Gutachten, bei denen die Spurverbreiterung mehr als 2 % der serienmäßigen Spurweite beträgt, wurde die Festigkeit des Fahrwerks positiv geprüft.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 7 von 8

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
2	AUDI, AUDI AG, MG, QUATTRO GmbH, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C8 808 44 60S CMS; C8 808 44 60S CMS; C8 808 44 60S SD; C8 808 44 60S SFR	44	26.07.2022	liegt bei
3	AUDI, AUDI AG, MG, QUATTRO GmbH, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S SD; C8 808 45 91S SFR	45	26.07.2022	liegt bei
4	AUDI, CHRYSLER (USA), DAIMLER, DAIMLER BENZ, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), DB, MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A., QUATTRO GmbH	C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09CMS; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SD; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR; C8 808 35 09SFR	35	26.07.2022	liegt bei
5	AUDI, DAIMLER, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), DB, MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ	C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S CMS; C8 808 45 91S SD; C8 808 45 91S SD; C8 808 45 91S SFR; C8 808 45 91S SFR	45	26.07.2022	liegt bei
6	SUZUKI, TOYOTA, Toyota Motor Europe NV/SA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA	C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SFR; C8 808 45 10SFR	45	26.07.2022	liegt bei
8	NISSAN, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT	C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10CMS; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SD; C8 808 45 10SFR; C8 808 45 10SFR	45	26.07.2022	liegt bei
17	Bayerische Motorenwerke AG, BMW, BMW AG	C8 808 30 98S CMS; C8 808 30 98S CMS; C8 808 30 98S SFR; C8 808 30 98S SFR; C8 808 30 98SCMS	30	26.07.2022	liegt bei

**Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 8 von 8

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen

V.4. Änderungen:

Einzelheiten zum Antrag vom

Datum 26.07.2022

Es wird geändert

Verwendungsbereich der Anlagen 2,3,4,5,6,8,17 wurde aktualisiert.

B.Eng. Marcel Schmitt

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Losheim am See, 26.07.2022
SCM

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: Allgemeine Hinweise
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022



Seite: 1 von 1

Wuchtgewichte

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammergewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

Allgemeine Reifenhinweise

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

Ersatzrad

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, dass bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANHANG: Nacharbeitsprofile - Skizze Radhaus
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

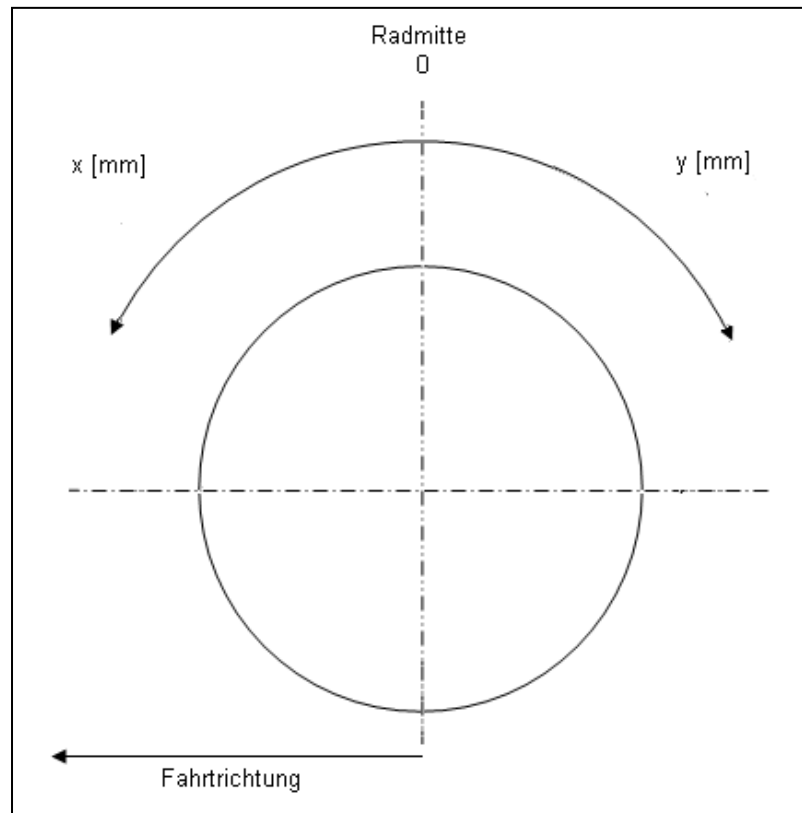
Radtyp: C8 808
Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 1 von 1

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 1 von 17

Fahrzeughersteller

: SUZUKI, TOYOTA, Toyota Motor Europe NV/SA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 8 J X 18 H2

Einpreßtiefe (mm) : 45

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittell och in mm	Zentrierring- werkstoff	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll- umf. in mm	gültig ab Fertig- datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	690	2217	10/05
C8 808 45 10CMS	C8 808 CMS388/8CMS	Ø67.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	720	2115	10/05
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	690	2217	03/12
C8 808 45 10SD	C8 808 CMS388/8SD	Ø67.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	720	2115	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	690	2217	03/12
C8 808 45 10SFR	C8 808 CMS388/8SFR	Ø67.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	720	2115	03/12

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SUZUKI

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,25, Kegelw. 60 Grad,
für Typ : FR; GY; AZ

Zubehör : Z 77

Befestigungsteile : Kegelbundschauben M12x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad,
für Typ : JY; (Kegelbund)

Zubehör : Z 38

Befestigungsteile : Kegelbundschauben M12x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad, für
Typ : JY

Zubehör : Z 38

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 85 Nm für Typ : GY; JY
100 Nm für Typ : AZ; JY
140 Nm für Typ : FR

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022



Seite: 2 von 17

Verkaufsbezeichnung: **KIZASHI**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FR	e4*2007/46*0142*..	131	235/45R18	51G	Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: **SUZUKI SX4**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GY	e4*2001/116*0124*..	79 - 88	215/40R18 85	11A; 24J; 24M	Stufenheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 742
			225/35R18 83	11A; 22I; 24J; 24M	
			225/40R18 88	11A; 22I; 24J; 24M	
			235/40R18 91	11A; 22I; 24C; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **SWIFT**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AZ	e4*2007/46*1205*..	95 - 103	215/35R18 80	11A; 24J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			225/35R18 83	11A; 24J; 248; 27I	

Verkaufsbezeichnung: **SX4, SUZUKI SX4**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JY	e4*2007/46*0779*..	82 - 103	215/45R18 89		ab e4*2007/46*0779*04; Schräghecklimousine; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
JY	e4*2007/46*0779*..	88	215/40R18 89	11A; 26N; 27H	bis e4*2007/46*0779*03; Schräghecklimousine; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
			215/45R18 89	11A; 26N; 27H	

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : TOYOTA, Toyota Motor Europe NV/SA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA

Befestigungsteile : Kegelbund-muttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 57

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 103 Nm für Typ : R1; T25; XA3(a); XPB1F(EU,M)-TGRE; XPB1F(M); XV7(EU,M); XZ1L(EU,M); ZA1(EU,M); ZA1(EU,M)-TMG; Z4
104 Nm für Typ : V3
115 Nm für Typ : E15J(a) erhöhtes Anzugsmoment; E15UT(a)

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 3 von 17

erhöhtes Anzugsmoment; E15UT(a)MS1 erhöhtes Anzugsmoment;
E15UTN(a) erhöhtes Anzugsmoment
120 Nm für Typ : XPA1G(EU,M)
135 Nm für Typ : S16 erhöhtes Anzugsmoment; T27 erhöhtes
Anzugsmoment; XA3(a) erhöhtes Anzugsmoment; XA3(a)-TMG
erhöhtes Anzugsmoment; XA4(EU,M) erhöhtes Anzugsmoment;
XA4(EU,M)-TMG erhöhtes Anzugsmoment; XE2(a) erhöhtes
Anzugsmoment
140 Nm für Typ : AX1T(EU,M) erhöhtes Anzugsmoment;
AX1T(EU,M)-TMG erhöhtes Anzugsmoment; XC1(EU,M) erhöhtes
Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: **AURIS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
E15J(a)	e11*2001/116*0299*..	66 - 97	215/40R18 89		erhöhtes Anzugsmoment 115 Nm; bis e11*2001/116*0305*13; 2-türig; 4-türig; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 740
E15UT(a)	e11*2001/116*0305*..		225/40R18 88		
E15UT(a)MS 1	e11*2007/46*0167*..				
E15UTN(a)	e11*2007/46*0019*..				
E15J(a)	e11*2001/116*0299*..	108 - 130	225/40R18 88W		erhöhtes Anzugsmoment 115 Nm; bis e11*2001/116*0305*13; 2-türig; 4-türig; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 740
E15UT(a) E15UT(a)MS 1	e11*2001/116*0305*.. e11*2007/46*0167*..		235/40R18 91	11A; 21P; 21S; 54A	

Verkaufsbezeichnung: **LEXUS ES300H**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XZ1L(EU, M)	e6*2007/46*0250*..	131	225/45R18 91		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 760
			235/45R18 94		
			245/40R18 93		
			245/45R18 96		

Verkaufsbezeichnung: **LEXUS GS 300, GS 430**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
S16	e11*96/79*0078*..	161 - 208	235/40R18 91Y		erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 740
	e11*98/14*0078*..				

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 4 von 17

Verkaufsbezeichnung: **LEXUS IS250, IS300H, IS200T**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XE2(a)	e11*2001/116*0206*..	110 - 153	225/40R18	Nur Sportausführung; 51G; 57E; 575	erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; bis
			225/40R18 92	51J	e11*2001/116*0206*09;
			235/40R18 91W	51J	Cabrio; Limousine; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P; 740

Verkaufsbezeichnung: **LEXUS RC300H**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XC1(EU, M)	e6*2007/46*0336*..	133 - 180	235/45R18 94	120	erhöhtes Anzugsmoment 140 Nm; Coupe; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740; 760

Verkaufsbezeichnung: **LEXUS SC430**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
Z4	e6*2001/116*0084*..	210	245/40R18 93	51G	10B; 11G; 11H; 12T;
			245/40ZR18	51G	51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: **LEXUS UX200, LEXUS UX250H**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
ZA1(EU, M) ZA1(EU, M)-TMG	e6*2007/46*0263*..	112	225/50R18 95		UX250H;
	e13*2007/46*2005*..		235/45R18 94		10B; 11B; 11G; 11H;
			245/45R18 96		12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA AVENSIS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
T25	e11*2001/116*0196*..	110 - 130	215/45R18 89		ab
			225/40R18 88W		e11*2001/116*0196*05;
			235/40R18 91	11A; 21P	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
T27	e11*2001/116*0331*..	91 - 130	225/40R18 92		erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; Kombi;
			225/45R18 91		Frontantrieb;
			235/40R18 91		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 740

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 5 von 17

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA AVENSIS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
T27	e11*2001/116*0331*..	91 - 110	225/45R18 91		erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 740
			235/40R18 91		
		91 - 130	225/40R18 92		
			225/45R18 91W		
			235/40R18 91W		

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA CAMRY**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
V3	e6*2001/116*0085*..	112 - 137	225/45R18 91W	11A; 22B	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
XV7(EU, M)	e6*2007/46*0322*..	131	235/45R18 94	11A; 26P	nur Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			245/40R18 93	11A; 26P	
			245/45R18 96	11A; 26P	

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA C-HR**

Verkaufszusammenhang: 1000					
--	--	--	--	--	--

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA COROLLA VERSO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
R1	e11*2001/116*0222*..	81 - 130	215/40R18 89		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
			215/45R18 89		
			225/40R18 91		
			235/40R18 91		

Verkaufsbezeichnung: **Toyota GR Yaris**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XPA1G(EU, M)	e6*2007/46*0454*..	192	225/40R18 88	12T	Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			235/35R18 86	11A; 12A; 26P; 27H	
			235/40R18 91	11A; 12A; 26P; 27H	

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022



Seite: 6 von 17

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA RAV4**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XA3(a)	e6*2001/116*0105*..	91 - 114	225/55R18 98	12I	erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; ab e6*2001/116*0105*09; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71C; 71K; 721; 723; 725; 73C; 74A; 74P; 740
XA3(a)-TMG	e13*2007/46*1657*..		225/60R18 100	12A	
XA4(EU, M)	e6*2007/46*0166*..		235/50R18 97	12A	
XA4(EU, M)-TMG	e13*2007/46*1658*..		235/55R18 100	12A	
			255/45R18 99	12A	
XA3(a)	e6*2001/116*0105*..	100 - 130	225/55R18 98		bis e6*2001/116*0105*08; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P
			235/50R18 97		
			235/55R18 100		
			255/45R18 99		

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA YARIS CROSS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XPB1F(EU, M)-TGRE	e13*2018/858*00156*..	68	225/45R18 95		Allradantrieb; inkl.
XPB1F(M)	e6*2018/858*00013*..		235/45R18 94	11A; 246; 248	
XPB1F(EU, M)-TGRE	e13*2018/858*00156*..	68	225/45R18 95		Frontantrieb; inkl.
XPB1F(M)	e6*2018/858*00013*..				

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges. Der beim Reifen angeführte Lastindex beschreibt die mindesterforderliche Tragfähigkeit, es sind Reifen mit höherem Lastindex zulässig, die max. Achslast ist mit diesem Lastindex zu vergleichen wodurch eventuell vorhandene Achslastaufgaben entfallen können.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit

- den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Auflagen zu Reifen" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12I) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm (einschließlich Kettenschloss) aufragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 12O) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 13 mm (einschließlich Kettenschloss) aufragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 12T) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten ist nur mit der vom Fahrzeughersteller freigegebenen Schneekette oder einer baugleichen Schneekette an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 21P) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 21S) Durch Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel auf der Radaußenseite an die vorderen Radhäuser über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22B) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22I) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand

- des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KUS
TECHNIK GMBH

Seite: 9 von 17

- Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 575) Es sind die serienmäßigen Reifen-Kombinationen zulässig.
Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
- 57E) Die Verwendung der angegebenen Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Vorderachse zulässig. Sie kann jedoch im Einzelfall auf einer anderen Radgröße an der Hinterachse kombiniert werden. Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten. Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigem Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 10 von 17

- 740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:
1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
 2. Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
 3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.
 4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.
 5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.
- 742) Die Verwendung der Sonderräder ist nur zulässig, wenn mindestens 7,5 Umdrehungen bei der Befestigung mit Radschrauben bzw. -muttern erreicht werden.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76O) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

§22 46274*16

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 11 von 17

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: SUZUKI
Fahrzeugtyp: AZ
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1205*..
Handelsbez.: SWIFT

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27I	x = 150	y = 250	HA
27B	x = 200	y = 300	HA
26P	x = 150	y = 150	VA
26B	x = 200	y = 200	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27H	x = 200	y = 300	8	HA
27F	x = 200	y = 300	15	HA
26N	x = 200	y = 200	8	VA
26J	x = 200	y = 200	15	VA

§22 46274*16

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022



Seite: 12 von 17

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: SUZUKI

Fahrzeugtyp: JY

Genehm.Nr.: e4*2007/46*0779*..

Handelsbez.: SX4, SUZUKI SX4

Variante(n): Allradantrieb, bis e4*2007/46*0779*03, Frontantrieb, Schräghecklimousine

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 300	y = 300	24	HA
27H	x = 300	y = 300	8	HA
26J	x = 300	y = 300	26	VA
26N	x = 300	y = 300	8	VA

§22 46274*16

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 13 von 17

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: TOYOTA
Fahrzeugtyp: AX1T(EU,M)-TMG
Genehm.Nr.: e13*2007/46*1765*..
Handelsbez.: TOYOTA C-HR

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 300	y = 300	HA
27I	x = 250	y = 250	HA
26B	x = 300	y = 250	VA
26P	x = 250	y = 200	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 300	y = 250	30	HA
27H	x = 300	y = 250	8	HA
26J	x = 300	y = 250	30	VA
26N	x = 300	y = 250	8	VA

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 14 von 17

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: TOYOTA
Fahrzeugtyp: AX1T(EU,M)
Genehm.Nr.: e11*2007/46*3641*..
Handelsbez.: TOYOTA C-HR

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 300	y = 300	HA
27I	x = 250	y = 250	HA
26B	x = 300	y = 250	VA
26P	x = 250	y = 200	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 300	y = 250	30	HA
27H	x = 300	y = 250	8	HA
26J	x = 300	y = 250	30	VA
26N	x = 300	y = 250	8	VA

§22 46274*16

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 15 von 17

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: TOYOTA
Fahrzeugtyp: AX1T(EU,M)
Genehm.Nr.: e6*2007/46*0338*..
Handelsbez.: TOYOTA C-HR

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 300	y = 300	HA
27I	x = 250	y = 250	HA
26B	x = 300	y = 250	VA
26P	x = 250	y = 200	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 300	y = 250	30	HA
27H	x = 300	y = 250	8	HA
26J	x = 300	y = 250	30	VA
26N	x = 300	y = 250	8	VA

§22 46274*16

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 16 von 17

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: TOYOTA
Fahrzeugtyp: XPA1G(EU,M)
Genehm.Nr.: e6*2007/46*0454*..
Handelsbez.: Toyota GR Yaris

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 340	y = 255	VA
26P	x = 290	y = 205	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 330	y = 300	30	HA
27H	x = 330	y = 300	8	HA
26J	x = 290	y = 205	30	VA
26N	x = 290	y = 205	8	VA

§22 46274*16

Gutachten 366-0493-05-LORD/N16
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46274

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C8 808

Stand: 26.07.2022

KÜS
TECHNIK GMBH

Seite: 17 von 17

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: TOYOTA
Fahrzeugtyp: XV7(EU,M)
Genehm.Nr.: e6*2007/46*0322*..
Handelsbez.: TOYOTA CAMRY

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 285	y = 275	HA
26B	x = 230	y = 265	VA
26P	x = 180	y = 215	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 285	y = 275	20	HA
27H	x = 285	y = 275	8	HA
26J	x = 230	y = 265	20	VA
26N	x = 230	y = 265	8	VA

§22 46274*16